MerloMobility
Manuale Istruzioni



MERLO



Einführung in das System 4

Allgemeine Informationen 4

Überprüfung der Funktionsfähigkeit des Systems 5

Regulierung und Datenschutz 6

Aktivierung des Dienstes 7

Registrierung 7

Erster Zugang 8

Homepage Mobilgerät 9

Mein Profil [1] 10

Alarme/Benachrichtigungen [2] 11

Logistik [3] 11

Maschinenverwaltung [4] 12

Suche [5] 12

Hauptbedienelemente [6] 13

Homepage Desktop 16

Fahrzeuge 17

Flotten 32

Logistik 34

Wartungen 35

Anschlagtafel 36

Mein Konto 37

Einführung in das System

Allgemeine Informationen

MerloMobility ist die von Merlo S.p.A. entwickelte Anwendung für die Fernsteuerung von Fahrzeugen oder Fahrzeugflotten.

Es ist ein innovatives Werkzeug, das die Art und Weise, wie Besitzer von Industrie- und Landwirtschaftsfahrzeugen die Herausforderungen des Flottenmanagements meistern, revolutionieren wird, indem es ein noch nie dagewesenes Maß an Transparenz, Kontrolle und Sicherheit bietet.



Die Funktionsweise des Systems basiert auf der Installation der Steuereinheit MOVISAT SUPER NVT3 auf den Maschinen von Merlo, einem IOT-Gerät, das sich mit den elektronischen Systemen der Maschinen verbinden kann, um Telemetrie- und Betriebsdaten zu erhalten.

Das Steuergerät [A] zeichnet die von der Bordelektronik erfassten Daten auf und überträgt sie ferngesteuert über eine Sim und ein 4G/LTE-Modem.

Diese Daten werden dann gesammelt und über die Online-Überwachungsplattform MerloMobility zur Verfügung gestellt, die über eine einfache und intuitive grafische Schnittstelle die Analyse und Überwachung der Produktivität Ihrer Flotte ermöglicht.

Die Plattform ist sowohl in einer mobilen Version (erhältlich im Google Store und im App Store) als auch in einer Desktop-Version verfügbar und ermöglicht den Zugriff von jedem Ort aus.

Merlo Mobility bietet zahlreiche Funktionen. Dazu gehören:

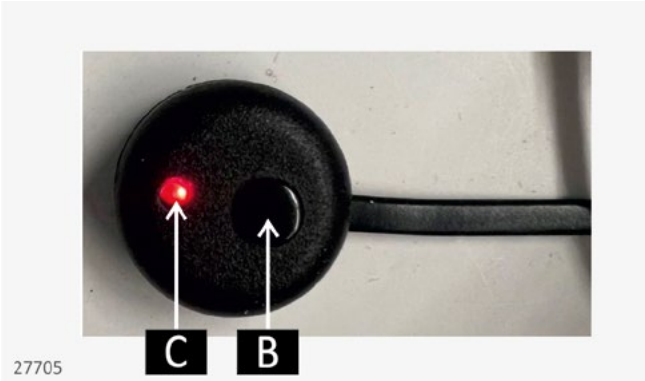
- Die Geolokalisierung ihrer Maschinen in Echtzeit und die Verfolgung ihrer Bewegungen im Zeitverlauf.
- Die Überwachung und Analyse der Fahrzeugleistung durch Erfassung und Verarbeitung von Diagnosedaten wie Temperaturen, Drücke und/oder Betriebsdaten wie Fahrgeschwindigkeit, Nutzung von Ausleger und/oder Ausrüstung.
- Die Überprüfung des Verbrauchs und der Kosten der Maschinennutzung.
- Überprüfung des Zustands des Fahrzeugs (z. B: Kraftstoff-/AdBlue-Stand.
- Die Verfolgung und Überwachung der periodischen und außerordentlichen Wartung des Fahrzeugs.
- Die Möglichkeit, mit dem Fahrzeug selbst zu interagieren, wie z. B. die Motorblockierung bei unbefugtem Zugriff

Das System ist einfach zu bedienen und absolut sicher. Die Sicherheit wird durch Authentifizierungs- und Verschlüsselungsfunktionen gewährleistet, die den Daten- und Systemzugang schützen. Die Authentifizierung stellt sicher, dass nur befugte Nutzer Zugang zum System haben, während die Verschlüsselung die Daten in ein verschlüsseltes Format umwandelt, das nur von denjenigen entschlüsselt werden kann, die über den entsprechenden Schlüssel verfügen, so dass die Daten bei der Übertragung und Speicherung geschützt sind. Gemeinsam sorgen diese Technologien dafür, dass Daten sicher und privat bleiben, indem sie unbefugten Zugriff verhindern und sensible Informationen vor potenziellen Bedrohungen schützen.

Die übermittelten Daten werden auf dem Server nur so lange aufbewahrt, wie es für die ordnungsgemäße Auswertung und Bearbeitung der Daten unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen erforderlich ist.

Funktionsprüfung des Systems

Um die korrekte Funktion des Steuergeräts und der Zusammenschaltung zu überprüfen, wird zusammen mit dem Steuergerät eine Diagnosetaste installiert.



Drücken Sie die Taste [B] und überprüfen Sie, ob die LED [C] alle 30 Sekunden einmal blinkt. In diesem Zustand funktioniert die Zusammenschaltung einwandfrei.

Im Falle einer Störung kann sie jedoch anzeigen, wo das Problem liegt:

- Wenn keine GSM/GPRS-Verbindung besteht, blinkt die LED einmal;.
- Wenn keine GPS-Verbindung besteht, blinkt die LED zweimal.
- Wenn beide oben genannten Verbindungen fehlen, blinkt die LED dreimal.
- Bei einer fehlerhaften CANBUS-Verbindung/Lesung blinkt die LED viermal.
- Wenn das Steuergerät nicht mit Strom versorgt wird, bleibt die LED aus.
- Bleibt das Licht dagegen dauerhaft eingeschaltet, muss der Kundendienst kontaktiert werden.

Regulierung und Datenschutz

Um den Schutz und die Achtung der Privatsphäre der Nutzer zu gewährleisten, wurden strenge Sicherheitsmaßnahmen in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzbestimmungen getroffen.

Alle Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich für die angegebenen und genehmigten Zwecke verwendet. Die Zeit für die Verwaltung und Pflege der Daten entspricht den Vorschriften und richtet sich nach der Mindestzeit für eine ordnungsgemäße Nutzung. Es werden fortschrittliche Sicherheitsprotokolle eingesetzt, um Informationen vor unbefugtem Zugriff oder Missbrauch zu schützen.

Die Übertragung ist sicher, und die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung gewährleistet, dass die Daten ihr Ziel ohne jegliche Verletzung erreichen.

Darüber hinaus wird ein Höchstmaß an Transparenz bei den Verwaltungspraktiken gewährleistet, indem den Nutzern die volle Kontrolle über ihre persönlichen Daten gegeben wird.

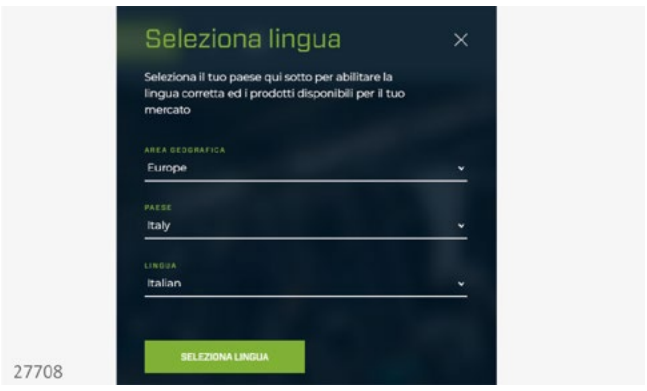
Um alle Datenschutzbestimmungen, die das System MERLO MOBILITY betreffen, kennenzulernen und zu lesen, gehen Sie auf die Website von Merlo S.p.A..

https://www.merlo.com/ita/it/

und wählen Sie dann das Symbol 

, oben rechts auf der Seite, um die Gebietsparameter einzustellen.

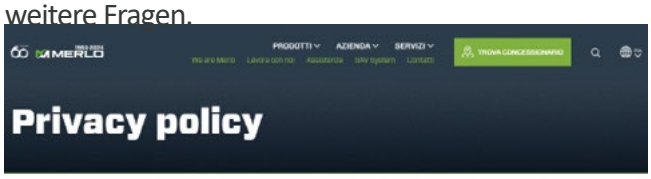
Geben Sie dann die Parameter geografisches Gebiet, Herkunftsland und gewünschte Sprache ein und bestätigen Sie mit der grünen Taste.



Nachdem Sie die Daten des betreffenden geografischen Gebiets eingegeben haben, scrollen Sie zum Ende der Homepage und klicken Sie auf PRIVACY POLICY.

Der Nutzer wird dann auf die allgemeine Datenschutzseite von Merlo weitergeleitet.

Alle notwendigen Informationen werden auf unserer Website sorgfältig bereitgestellt, um vollständige Transparenz und Zugänglichkeit für die Nutzer zu gewährleisten. Hier finden Sie ausführliche Beschreibungen unserer Dienstleistungen, Richtlinien, Geschäftsbedingungen sowie Kontaktinformationen für weitere Fragen.



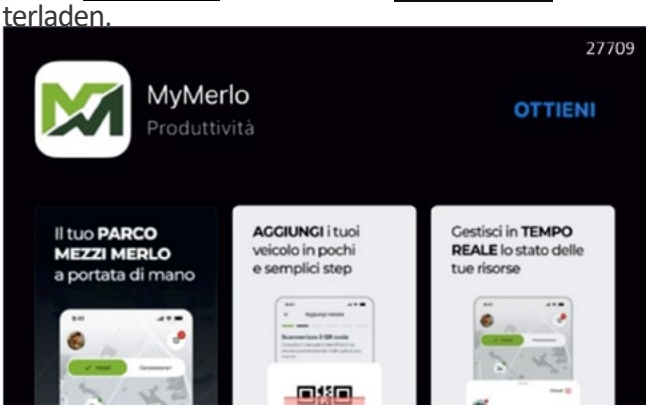
Informativa privacy ai sensi dell'articolo 13 del Regolamento UE 2016/679 GDPR

Aktivierung des Dienstes

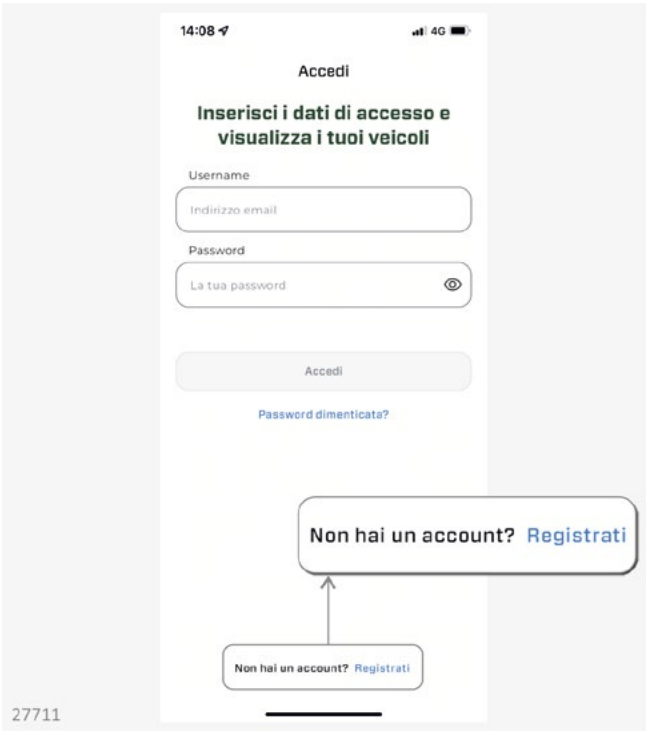
Zur Aktivierung des Dienstes ist eine Registrierung des Endnutzers über sein Smartphone erforderlich. Dieselben Anmeldedaten, die für den mobilen Zugang erstellt wurden, können dann auch für die Desktop-Version verwendet werden.

Registrierung

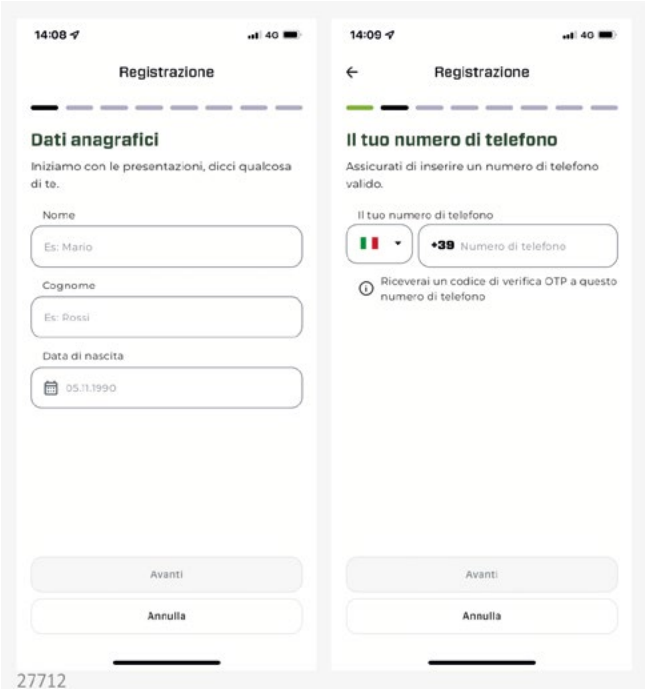
Um den Registrierungsvorgang zu starten, müssen Sie die MY MERLO App über die Plattformen Apple Download on the App Store oder Google GET IT ON Google Play herunterladen.



Beim Öffnen der Anwendung wird der Nutzer sofort zur Anmeldeseite weitergeleitet. Um ein neues Profil zu erstellen, klicken Sie auf den Link **Registrieren** am unteren Rand des Bildschirms.



Auf dem ersten Registrierungsbildschirm werden der **Vorname, Nachname** und das **Geburtsdatum** des Nutzer abgefragt. Sobald die Eingabe abgeschlossen ist, werden Sie aufgefordert, eine gültige **Telefonnummer** und das **Herkunftsland** einzugeben, damit die richtige Vorwahl automatisch eingetragen wird.



WICHTIG

Es ist wichtig, dass Sie im linken Feld das richtige Land auswählen, da die Registrierung sonst nicht fortgesetzt werden kann.

Zu diesem Zeitpunkt wird per SMS der **otp-Code** zur Verifizierung der Telefonnummerper gesendet. Wenn der Nutzer den erforderlichen Code nicht sofort erhält, kann er auf den blauen Link NEU SENDEN klicken, der sich direkt unter den Eingabefeldern befindet.

Geben Sie dann eine gültige **E-Mail-Adresse** ein (die dann dem Nutzernamen entspricht), an die ein Verifizierungslink gesendet wird. Öffnen Sie die erhaltene E-Mail und schließen Sie die Überprüfung ab, indem Sie den blauen Link mit dem Telefonbrowser öffnen. Schließen Sie den Browser und kehren Sie zur Anwendung MY MERLO zurück.

Geben Sie den **Nutzertyp** Ihrer Wahl aus den vier verfügbaren Optionen ein:

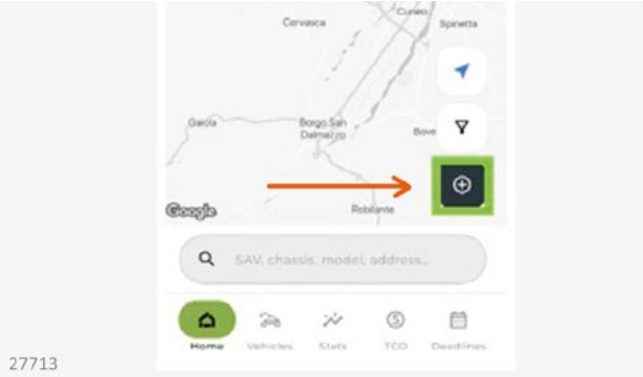
- Nutzer.
- Vermieter.
- Importeur.
- Händler.

Geben Sie das **Passwort** des Kontos ein, das aus Sicherheitsgründen auch im unteren Feld wiederholt werden muss, und lesen und akzeptieren Sie schließlich die **Nutzungs-** und **Datenschutzbedingungen**.

Sobald die Registrierung abgeschlossen ist, beginnt eine kurze Präsentation der Funktionen der Anwendung (wählen Sie **„Überspringen“** , um die Anzeige zu beenden) und anschließend öffnet sich die Anmeldeseite.

Geben Sie den zuvor erstellten **Nutzernamen** und das **Passwort** ein und bestätigen Sie mit der Login-Taste, um die MYMERLO-Homepage zu öffnen.

Erster Zugang



Um Ihr Fahrzeug einzutragen, klicken Sie auf das Symbol ⊕ auf der Homepage. An dieser Stelle fordert das System Sie auf, die folgenden Daten einzugeben:

- Rahmennummer der Maschine.
- Scannen des QR-Codes (siehe Abbildung unten) auf der in den Dokumentenumschlag eingelegten Karte.
  Wenn Sie den QR-Code nicht haben, können Sie ein Duplikat unter ***service.merlomobility@merlo.com*** anfordern.



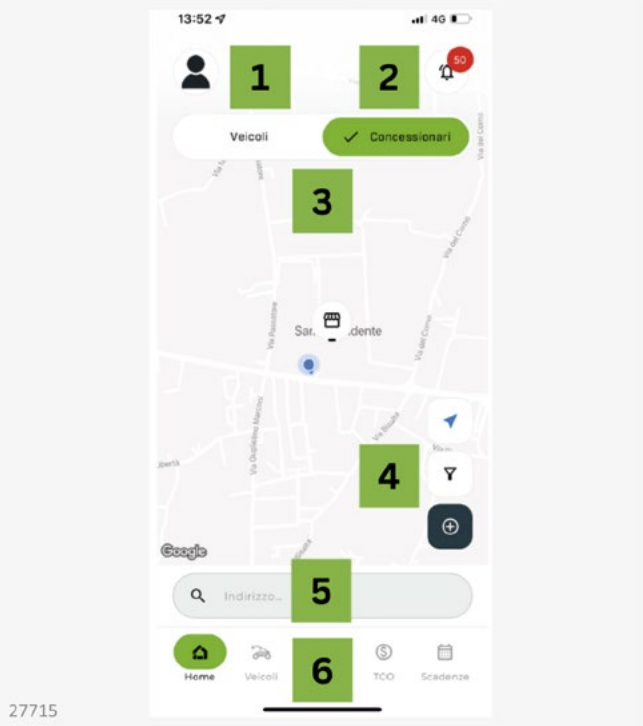
Aus Sicherheitsgründen wird ein **otp-Code** an die registrierte Mobiltelefonnummer gesendet, der auf dem nächsten Bildschirm eingegeben werden muss. Füllen Sie das Feld aus und bestätigen Sie Ihre Wahl.

Die Maschine ist nun geladen und kann in der APP angezeigt werden.

Der letzte Vorgang, der durchgeführt werden muss, ist die Registrierung aller mit der Maschine verbundenen Geräte, was eine genauere Nutzung der Anwendung ermöglicht.

Homepage Mobilgerät

Bei der mobilen Version der MERLOMOBILITY-Anwendung handelt es sich um eine vereinfachte Version, die aber dennoch Zugang zu vielen Funktionen der Desktop-Version bietet (siehe entsprechendes Kapitel).



1. Mein Profil

Anzeige der Einstellungen des Nutzerprofils.

2. Alarme/Benachrichtigungen

Liste der vom System bereitgestellten Benachrichtigungen.

3. Logistik

Geolokalisierung aller Fahrzeuge Ihrer Flotte und aller Gebietsvertretungen oder Merlo-Vertragshändler.

4. Flottenmanagement

Spezieller Bereich zum Hinzufügen und Suchen von Maschinen in Ihrem Fuhrpark.

5. Suche

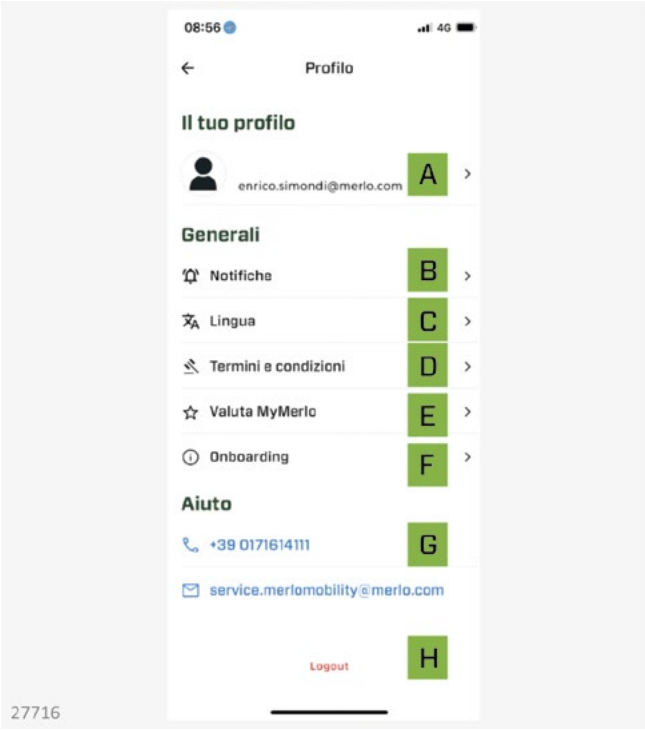
Leiste, mit der Sie nach Ihrem eigenen Fahrzeug oder einem bestimmten Händler suchen können.

6. Hauptbedienelemente

Verwaltung, Visualisierung und Kontrolle der im System registrierten Maschinen.

Mein Profil [1]

In diesem Bereich können Sie Ihre Profileinstellungen ändern.



A. E-Mail

Änderung der E-Mail für den Zugang zu MERLOMOBILITY, der Telefonnummer für die Registrierung neuer Fahrzeuge und des Zugangspassworts.

B. Benachrichtigungen

Einstellung von Benachrichtigungen und/oder Alarmen, die bei Systembenachrichtigungen empfangen werden sollen.

C. Sprache

Einstellung der Systemsprache.

D. Geschäftsbedingungen

Menü für Zugang zu den Datenschutzbestimmungen und Nutzungsbedingungen der Anwendung.

E. Währung MyMerlo

Überprüfung der MERLOMOBILITY-Anwendung in den verschiedenen verfügbaren Shops.

F. Onboarding

Informationsfunktion, die Auskunft über die Nutzung der Anwendung gibt.

G. Kontakte

Kontaktieren Sie uns, um Unterstützung bei der MERLOMOBILITY-Anwendung zu erhalten.

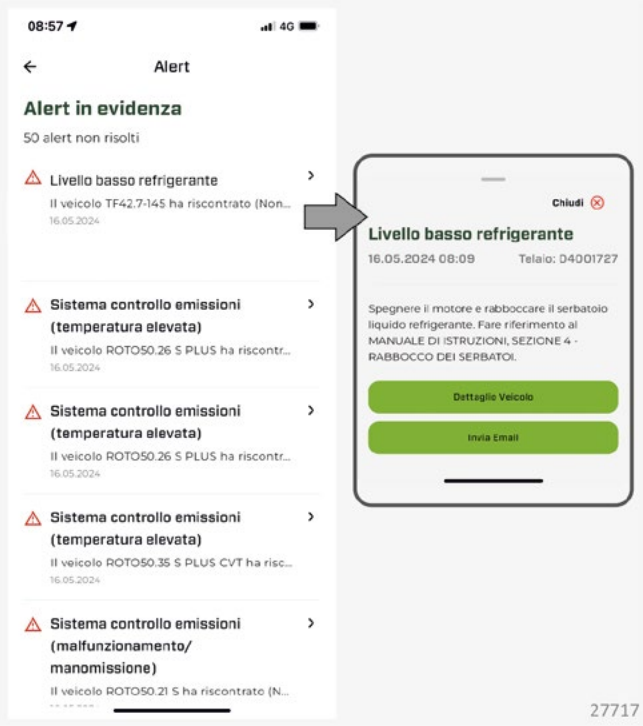
H. Abmeldung

Trennen des Nutzers.

Alarme/Benachrichtigungen [2]

In diesem Abschnitt können Sie die verschiedenen vom System gesendeten Benachrichtigungen einsehen und überprüfen.

Benachrichtigungen sind Meldungen oder Warnungen, die vom Betriebssystem erzeugt werden, um den Benutzer über Ereignisse, Aktualisierungen, Probleme oder Aktionen zu informieren, die seine Aufmerksamkeit erfordern.



Jede Benachrichtigung hebt die wichtigsten Punkte hervor:

- Der Titel fasst das Problem zusammen.
- Die betroffene Maschine.
- Das Datum der Benachrichtigung.

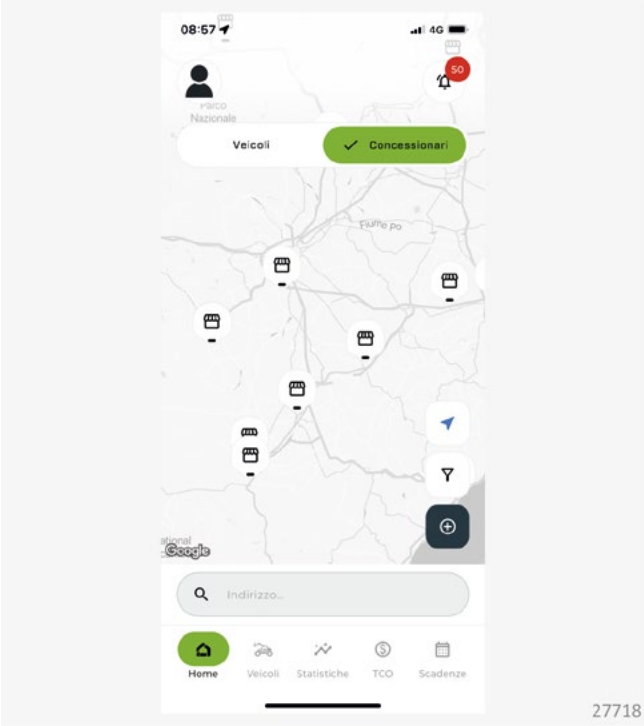
Wenn man auf eine bestimmte Meldung klickt, zeigt das System alle Einzelheiten der Benachrichtigung an und schlägt auch Maßnahmen zur Lösung des Problems vor.

Logistik [3]

In diesem Abschnitt sind verfügbar:

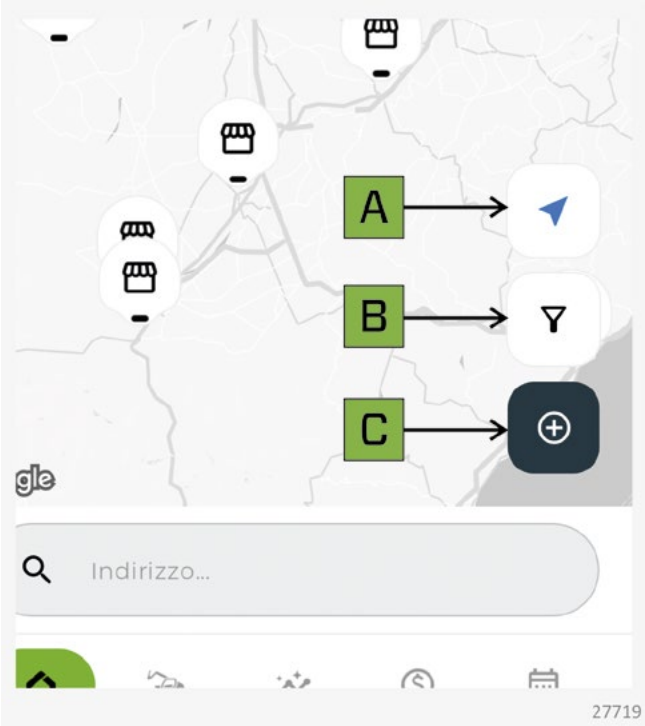
- das Ortungsgerät für Maschinen: zur Verfolgung und Lokalisierung bestimmter Fahrzeuge innerhalb einer Flotte oder eines geografischen Gebiets.
- Die Händlersuche: ermöglicht es den Nutzern, die ihrem Standort am nächsten gelegenen Verkaufsstellen oder Vertragshändler zu finden.

  Mit Hilfe der Geolokalisierung kann der Nutzer seine Adresse eingeben oder das System seinen Standort automatisch erkennen lassen, woraufhin eine Liste von Händlern mit detaillierten Informationen wie Adresse, Kontaktdaten, Öffnungszeiten und Wegbeschreibung angezeigt wird.
- Die Visualisierungskarte: für die Anzeige von Positionen, Routen und anderen Geodaten.



Maschinenmanagement [4]

In diesem Bereich gibt es drei Schaltflächen:



[A] Anzeige der eigenen Position auf der Karte. So können Sie herausfinden, welche Maschinen/ Werkstätten sich in Ihrer Nähe befinden.

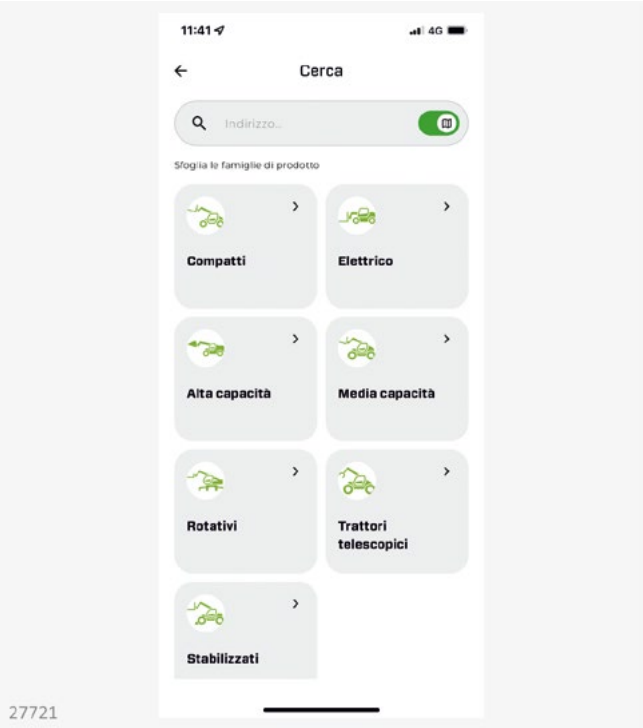
[B] Filter für die Maschinen des eigenen Fuhrparks anhand von zwei Parametern.

- **Abschnitt Maschinen:**
  - aktive Maschinen,
  - deaktive Maschinen
  - Maschinen im Alarmzustand.
- **Abschnitt Händlertyp:**
  - Bauwesen
  - Service
  - Landwirtschaft
  - Marketing

[C] die Zulassung eines neuen Fahrzeugs innerhalb des eigenen Fuhrparks. Das Verfahren für die Zulassung eines neuen Fahrzeugs wird im Kapitel AKTIVIERUNG DES SERVICE beschrieben.

Suche [5]

Mit der Suchleiste können Sie anhand der folgenden Informationen nach einem Fahrzeug oder Händler suchen:



- Fahrzeugfamilie.
- Adresse/Ort.
- Sav/Rahmen.
- andere Daten.

Die Suchleiste ermöglicht Ihnen zunächst die Suche nach Maschinen auf der Grundlage eines geografischen Standorts (Sie können einen Ort oder eine Adresse eingeben).

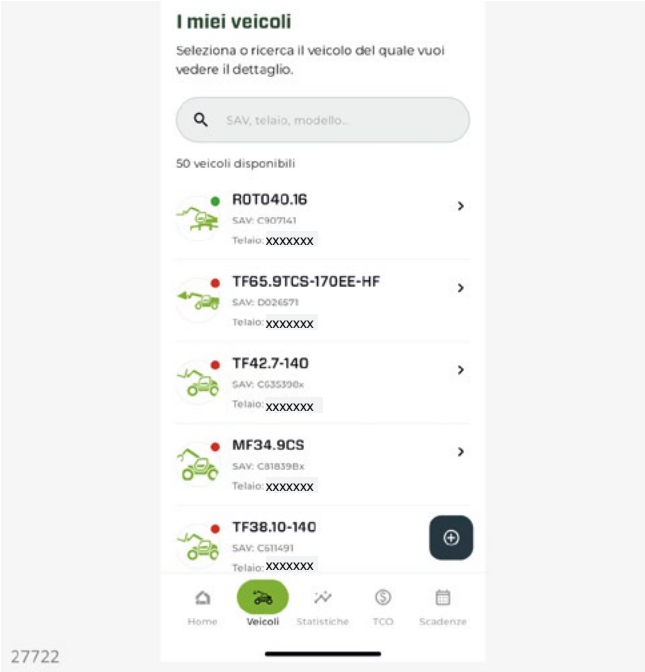
Wenn Sie eine Suche nach SAV/Fahrgestell und/oder SONSTIGE DATEN durchführen möchten, müssen Sie das Häkchen für den geografischen Standort in der oberen Suchleiste entfernen.

Hauptbedienelemente [6]

Fahrzeuge

Anzeige der Maschinen im eigenen Fuhrpark. Wenn Sie auf eine Maschine in der Liste klicken, können Sie auch ihre verschiedenen Betriebsparameter überprüfen.

Verwenden Sie die Suchleiste, um ein bestimmtes Fahrzeug zu finden, oder die Schaltfläche **Hinzufügen** , um neue Fahrzeuge zu Ihrem Fuhrpark hinzuzufügen.



Für jede Maschine wird Folgendes angezeigt:

- Maschinenmodell.
- SAV.
- Rahmen.

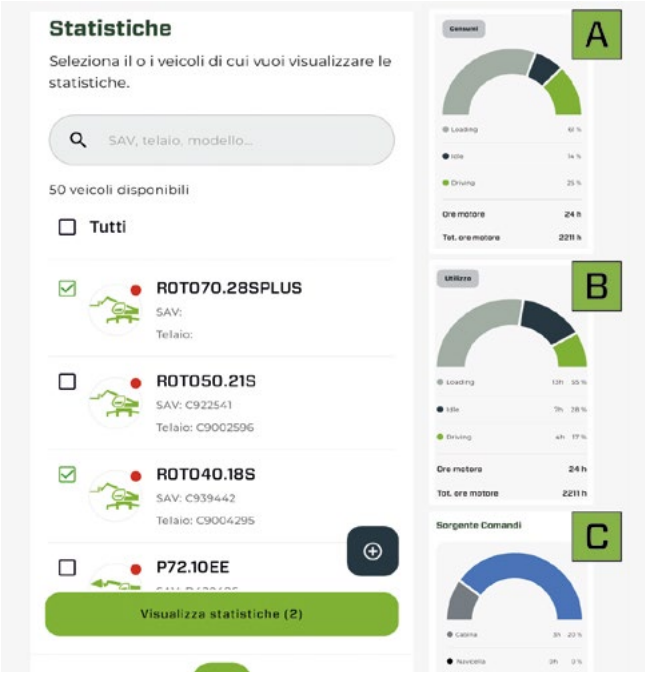
Der Punkt neben dem Maschinensymbol zeigt an:

	Das Fahrzeug ist in Bewegung.
	Das Fahrzeug ist ausgeschaltet.
	Das Fahrzeug ist eingeschaltet und hat einen aktiven Alarm.
	Das Fahrzeug ist ausgeschaltet und hat seit mindestens 12 Stunden keine Informationen mehr übermittelt.

Statistiken

Abfrage von Daten zur Maschinenauslastung innerhalb Ihres Fuhrparks.

Verwenden Sie die Suchleiste, um ein bestimmtes Fahrzeug zu finden, oder die Schaltfläche **Hinzufügen** , um neue Fahrzeuge zu Ihrem Fuhrpark hinzuzufügen.



Es ist möglich, ein oder mehrere Fahrzeuge auszuwählen, indem Sie das Symbol neben den Maschinen anklicken und dann auf den Befehl **Statistiken anzeigen** klicken.

Für jede Maschine wird Folgendes angezeigt:

[A] Daten zur Maschinennutzung.

[B] Kraftstoffverbrauch während der Nutzungsphasen (Beladung, stehendes Fahrzeug und fahrendes Fahrzeug).

[C] Befehlsquelle, die für die verschiedenen Vorgänge verwendet wird (Kabine, Plattform oder Funkfernsteuerung).

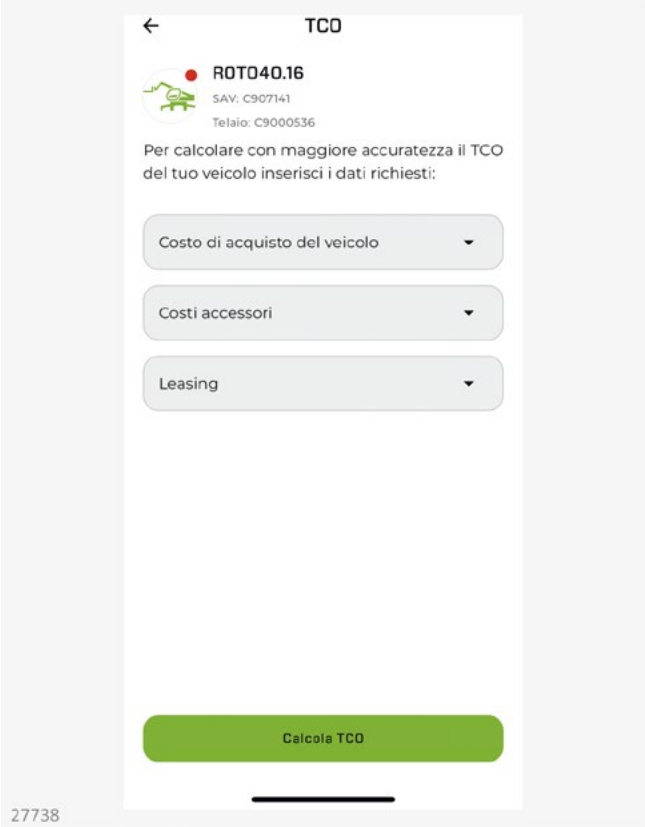
Mit den Schnellbefehlen oben auf der Seite können Sie diese Daten über einen mehr oder weniger langen Zeitraum filtern.

TCO

Total Cost of Ownership (TCO) wird verwendet, um die Gesamtkosten einer Ware oder Dienstleistung über ihren gesamten Lebenszyklus zu bewerten.

Diese Berechnung gibt einen vollständigen und genauen Überblick über die gesamten Investitionskosten und ermöglicht so fundiertere Entscheidungen.

Dank TCO ist es möglich, einen effektiven Vergleich zwischen verschiedenen Investitionsoptionen anzustellen und die langfristig günstigste und rentabelste Alternative zu wählen.

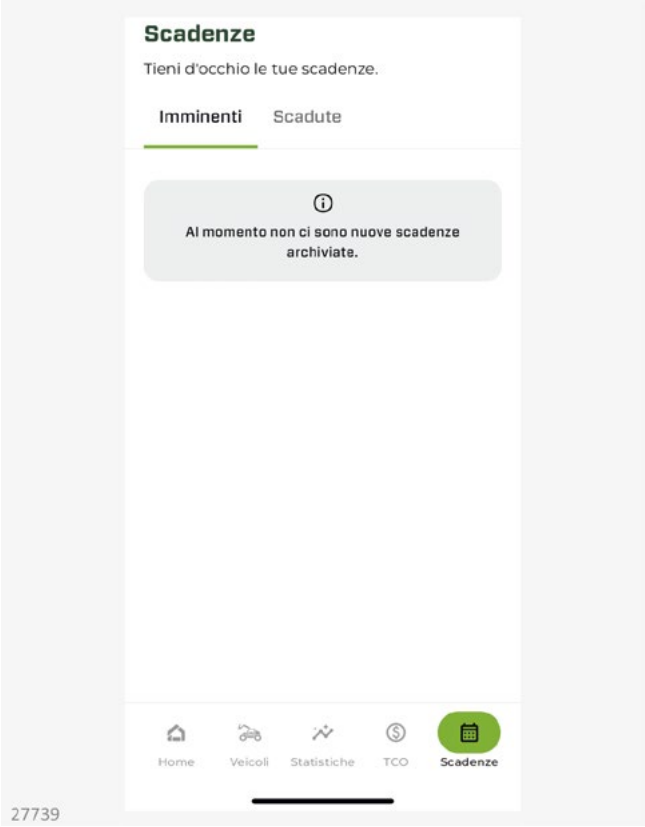


Fristen

Anzeige von Benachrichtigungen über Fahrzeugwartungsfristen.

Die Seite ist in zwei Bereiche unterteilt:

- **unmittelbar bevorstehend:** in dem die Wartungsfristen, die in naher Zukunft anstehen, zusammengefasst werden.
- **abgelaufen:** wo bereits abgelaufene Wartungsfristen sichtbar sind.

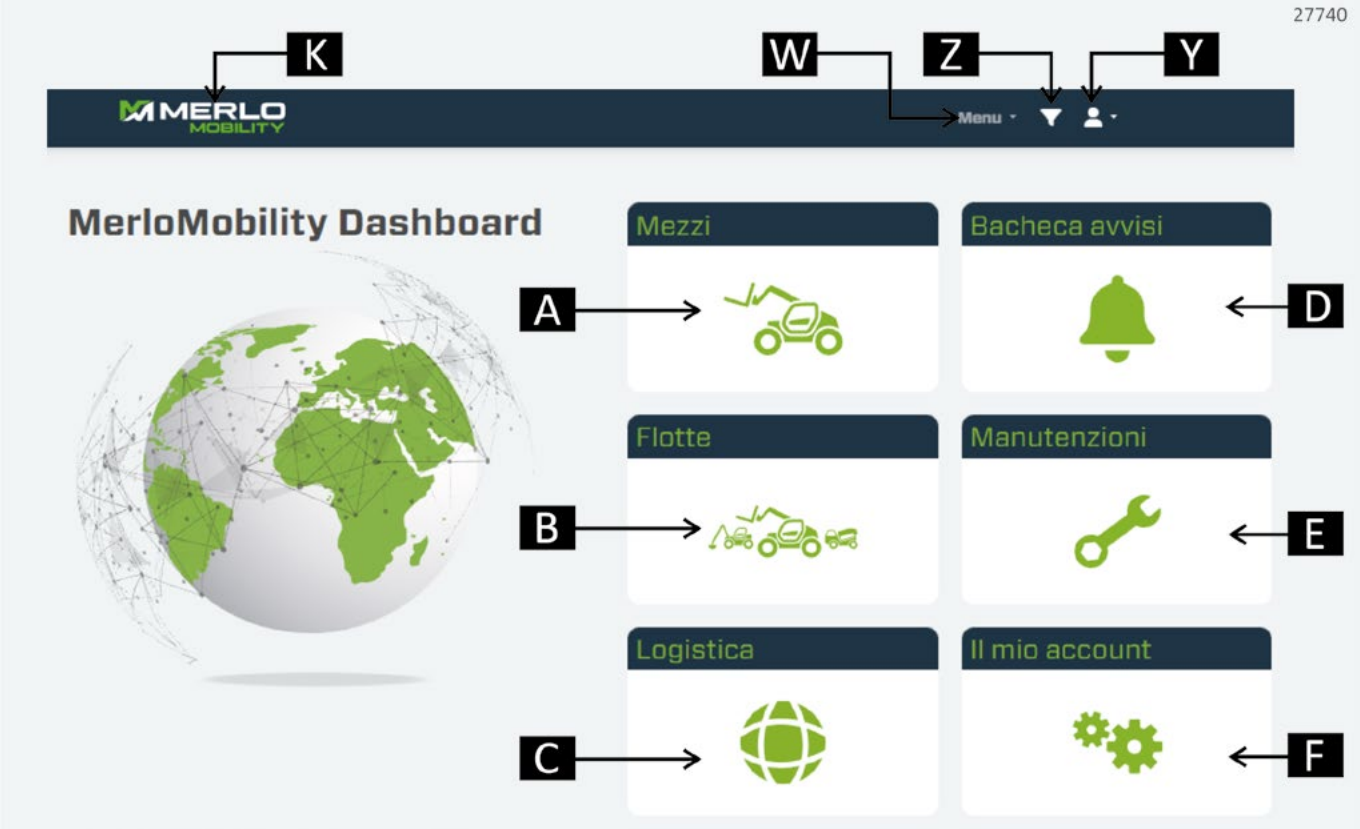




Homepage Desktop

Die Anmeldedaten, die für den Zugang in der MY MERLO-App verwendet werden, können Sie auch für die Desktop-Version des MerloMobility-Dienstes nutzen. Über die Plattform für Desktop kann man die Fahrzeuge einsehen, die über die mobile Version der MY MERLO-App hochgeladen wurden, und auf alle Funktionen des Systems zugreifen.

In diesem Fall müssen Sie sich auf der folgenden Website anmelden: **https://merlomobility.merlo.com**



A. Fahrzeuge

Anzeige der überwachten Maschinen.

B. Flotten

Liste der vom Benutzer erstellten Fahrzeugflotten.

C. Logistik

Geolokalisierung des eigenen Fuhrparks, regionaler Händler oder Merlo-Händler.

D. Anschlagtafel

Anzeigebereich für Benachrichtigungen und Warnungen in Bezug auf Ihre Maschine.

E. Wartungen

Überwachung der Wartung des eigenen Fuhrparks.

F. Mein Konto

Kontoverwaltung.

K. Startseite

Zurück zur Startseite der Website.

W. Menü

Anzeige aller verfügbaren Registerkarten auf der Startseite.

Y. Profil

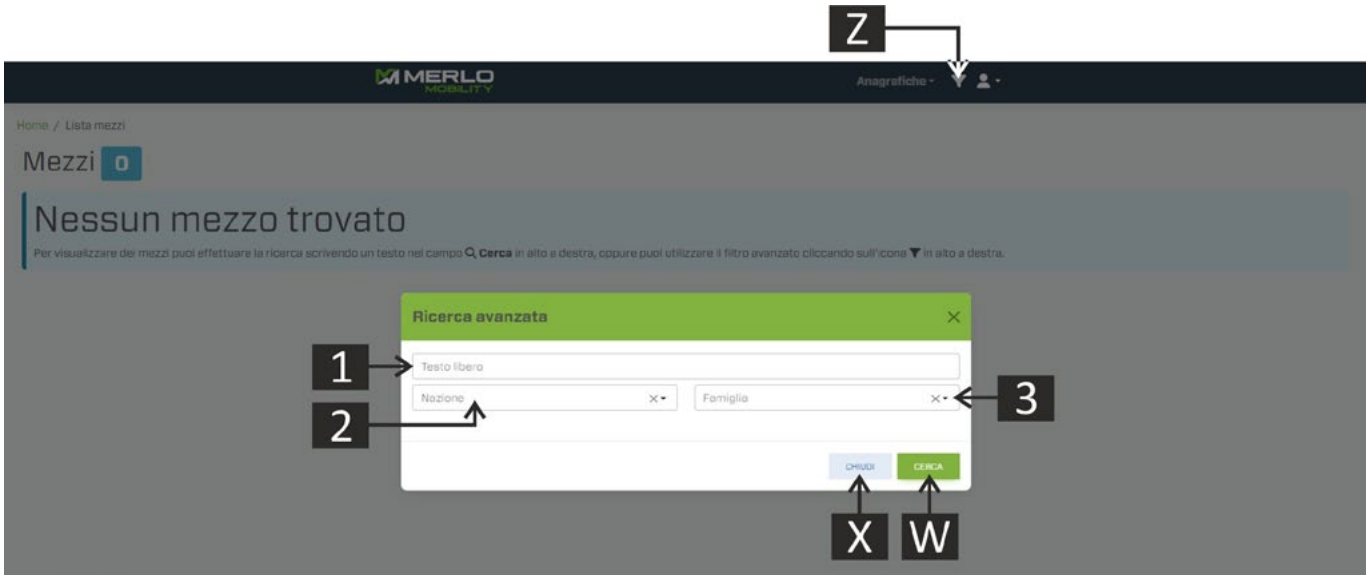
Zugang zu den Einstellungen des eigenen Nutzerkontos.

Z. Filter

Erweiterte Suche auf der Website.

Fahrzeuge

Auf dieser Seite erscheinen alle für die Fernüberwachung verfügbaren Maschinen.



Drücken Sie die Taste [Z], um das Suchfeld der Fahrzeuge zu öffnen. Nun können Sie bestimmte Filter auf die Suche anwenden:

1. Freier Text

Manuelle Angabe von Maschinendaten (z.B. Sav-Nummer, Fahrgestell, Maschinenname, usw.).

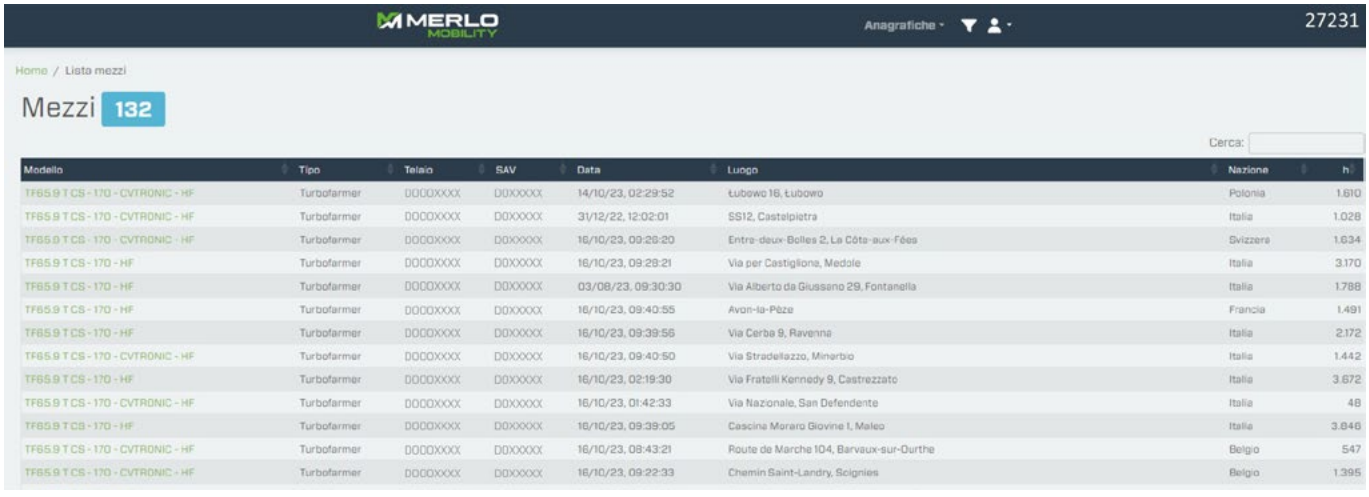
2. Land

Land, in dem sich die Maschine befindet.

3. Familie

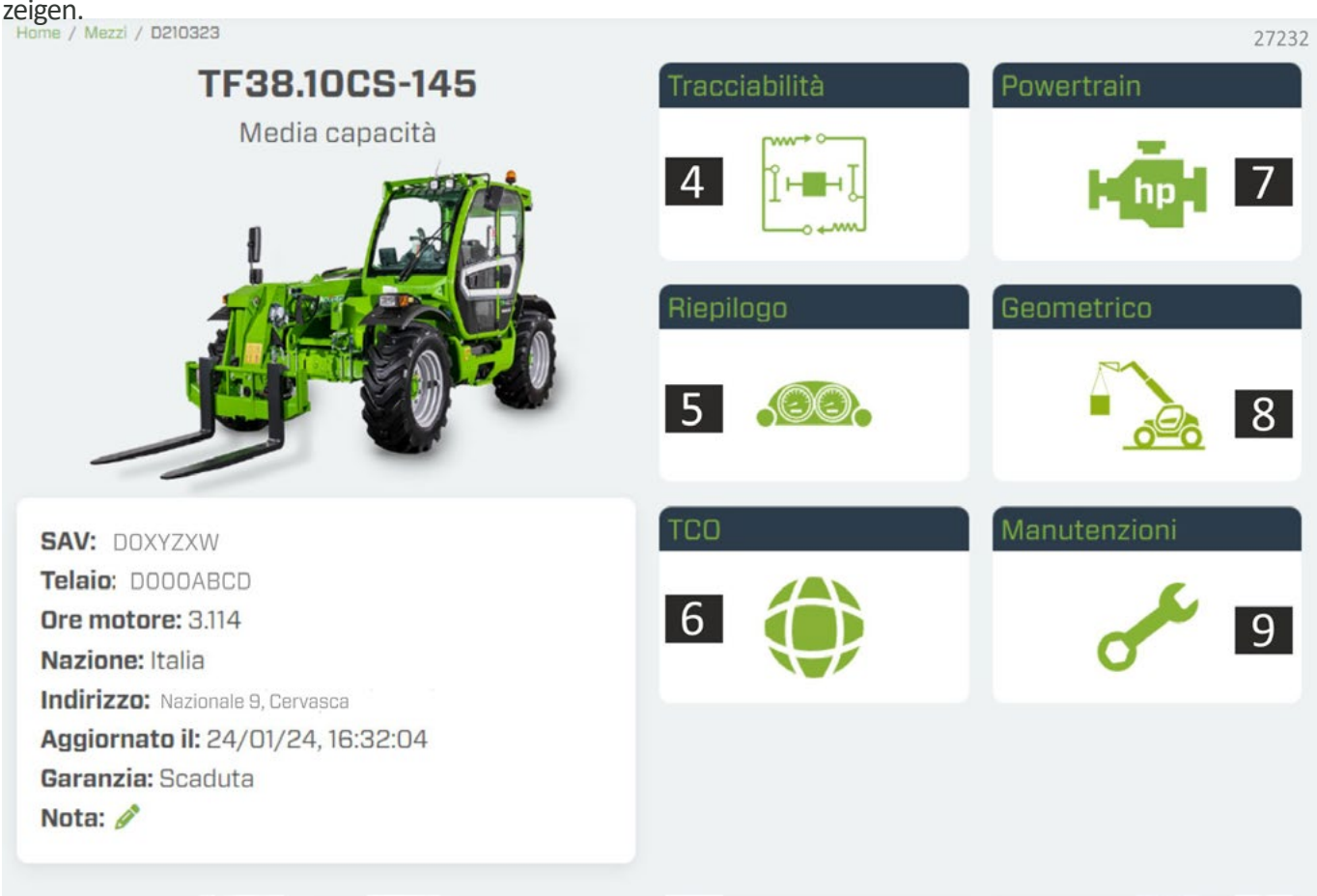
Zugehörigkeit zu einer Maschinenfamilie (z. B. Roto, Panoramic, Turbofarmer, Multifarmer, usw.).

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste [W] oder verlassen Sie die Ansicht mit der Taste [X]. Wenn Sie die Suchparameter bestätigen, schlägt das System eine Ansicht mit der Liste der gesuchten Maschinen vor.



Modello	Tipo	Telaio	SAV	Data	Luogo	Nazione	h
TF65.9 TCS - 170 - CVTRONIC - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	14/10/23, 02:29:52	Lubowo 16, Lubowo	Polonia	1.610
TF65.9 TCS - 170 - CVTRONIC - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	31/12/22, 12:02:01	SS12, Castelpietra	Italia	1.028
TF65.9 TCS - 170 - CVTRONIC - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 09:26:20	Entre-deux-Belles 2, La Côte-aux-Fées	Svizzera	1.634
TF65.9 TCS - 170 - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 09:29:21	Via per Castiglione, Medole	Italia	3.170
TF65.9 TCS - 170 - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	03/08/23, 09:30:30	Via Alberto da Giussano 29, Fontanella	Italia	1.788
TF65.9 TCS - 170 - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 09:40:55	Avon-la-Pèze	Francia	1.491
TF65.9 TCS - 170 - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 09:39:56	Via Cerba 9, Ravenna	Italia	2.172
TF65.9 TCS - 170 - CVTRONIC - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 09:40:50	Via Stradellazzo, Minerbio	Italia	1.442
TF65.9 TCS - 170 - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 02:19:30	Via Fratelli Kennedy 9, Castrezzato	Italia	3.672
TF65.9 TCS - 170 - CVTRONIC - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 01:42:33	Via Nazionale, San Defendente	Italia	48
TF65.9 TCS - 170 - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 09:39:05	Cascina Morara Giovine 1, Maleo	Italia	3.846
TF65.9 TCS - 170 - CVTRONIC - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 08:43:21	Route de Marche 104, Barvaux-sur-Durthe	Belgio	547
TF65.9 TCS - 170 - CVTRONIC - HF	Turbofarmer	DOCOXXXX	DOXXXXX	16/10/23, 09:22:33	Chemin Saint-Landry, Scignies	Belgio	1.395

Wählen Sie das Maschinenmodell aus der Vorschlagsliste, um die Ansicht mit den Fahrzeuginformationen anzuzeigen.



In diesem Teil der Seite finden Sie allgemeine Informationen über das Gerät:

- Modell der Maschine.
- Zugehörigkeit zu einer Familie.
- SAV-Nummer.
- Rahmennummer.
- Betriebsstunden.
- Land, in dem sich die Maschine bei der letzten Aktualisierung befand
- Adresse
- Datum der letzten Aktualisierung
- Garantiestatus und eventuelle Hinweise.

Auf der rechten Seite befinden sich dagegen alle Bedienfelder mit den Informationen und Bearbeitungsparametern der Maschine.

4. Rückverfolgbarkeit

Anzeige der aktuellen und/oder aufgezeichneten Störungen auf der Steuereinheit.

5. Übersicht

Zugang zu den Betriebsdaten der Maschine (Kraftstoffverbrauch, Geschwindigkeit, Geolokalisierung, Armaturenbrett).

6. TCO

Berechnung der jährlichen Maschinenkosten.

7. Antriebsstrang

Motoreigenschaften und -parameter.

8. Geometrisch

Überwachung von Teleskopausleger- und Ausrüstungsnutzungsdaten.

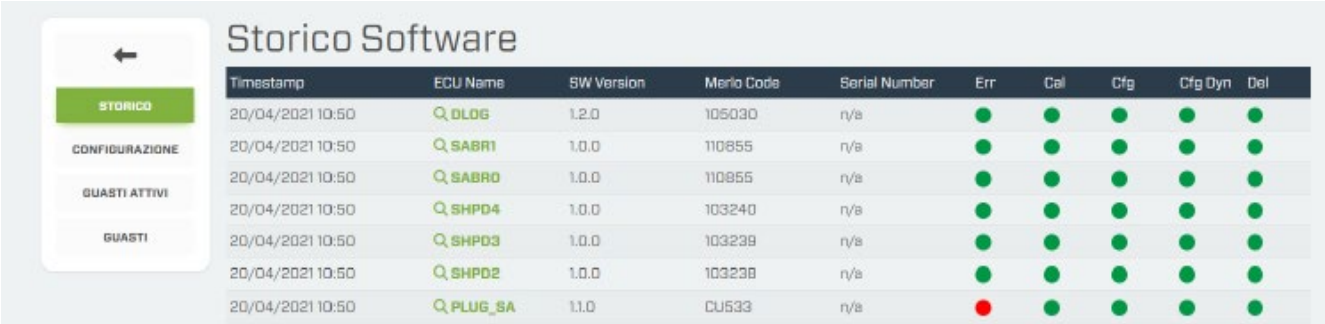
9. Wartung

Verwaltung und Information über die Wartung von Maschinen.

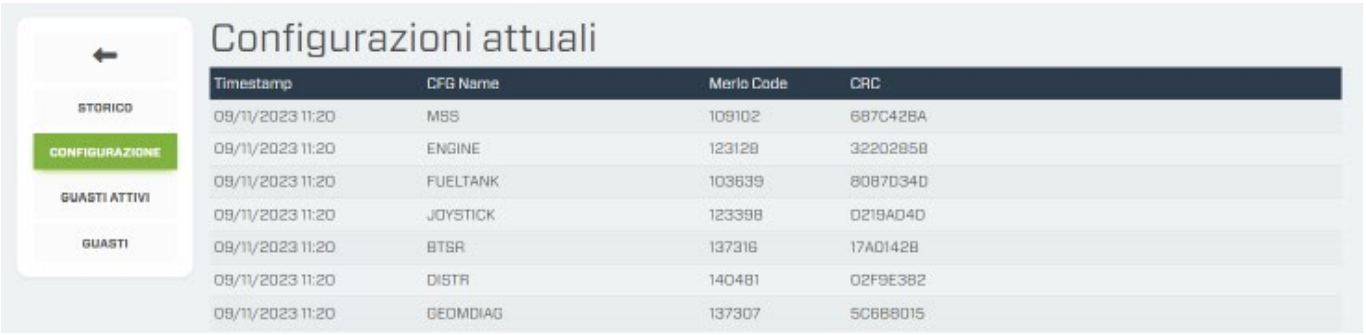
4. Rückverfolgbarkeit

Der Abschnitt ist in vier Seiten unterteilt:

- *Softwareverlauf:* Liste der Firmware-Updates der verschiedenen Steuergeräte, darüber hinaus erscheint die Überwachung der verschiedenen Steuergeräte durch die Ampelanzeige: OK FEHLER.



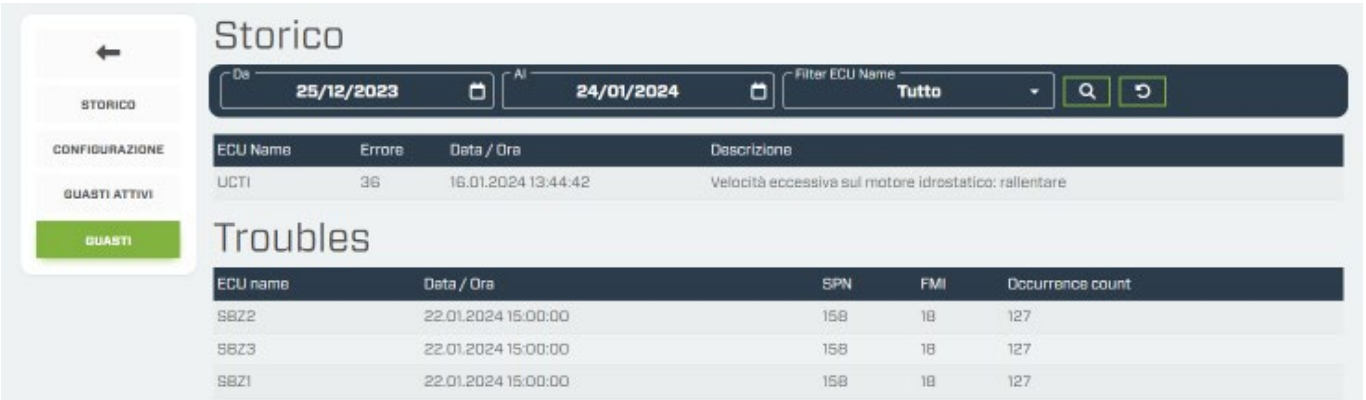
- *Konfiguration:* Konfigurationsparameter, die auf der Maschine installiert sind.



- *Aktive Fehler:* Liste der derzeit aktiven Fehler am Fahrzeug.

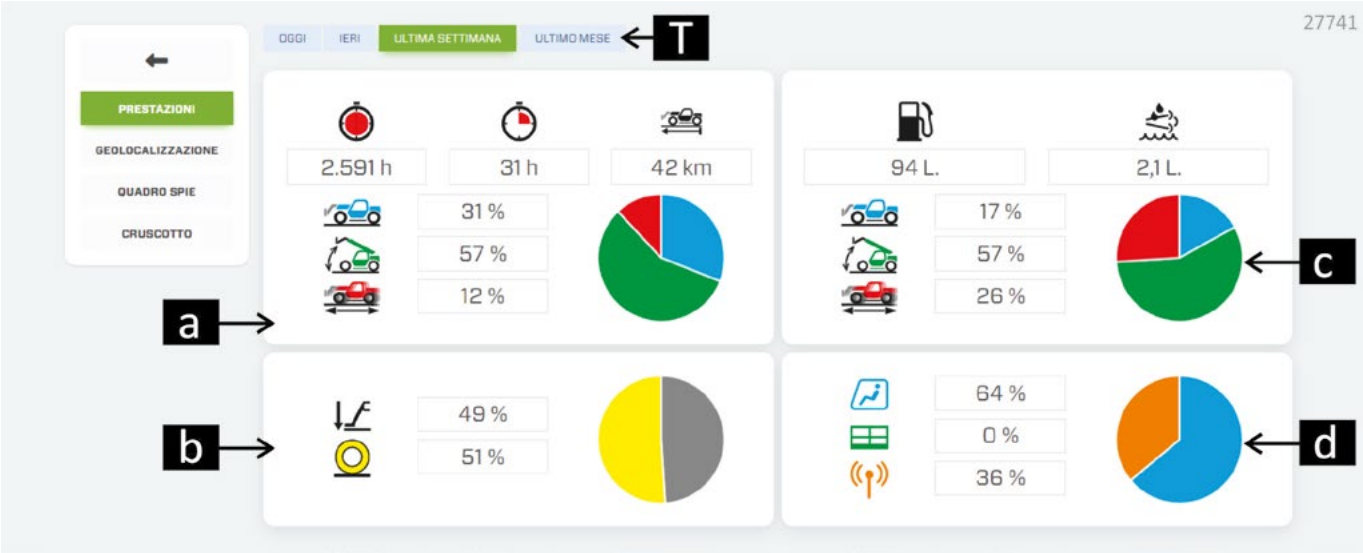


- *Fehler:* Liste der von den verschiedenen elektronischen Steuergeräten festgestellten Störungen.



5. Übersicht

- *Leistungen:* Anzeige der wichtigsten Informationen zur Verwendung der Maschine. Bewegen Sie den Mauszeiger über die grafischen Elemente, um die Beschreibung zu lesen.



a. Verwendung der Maschine

Gesamte Betriebsstunden.

Im ausgewählten Zeitraum geleistete Betriebsstunden.

Im ausgewählten Zeitraum zurückgelegte Kilometer.

Prozentualer Anteil des Betriebs im statischen Modus.

Prozentualer Anteil des Betriebs im Hebemodus

Prozentualer Anteil des Betriebs im Verschiebungsmodus.

b. Einsatz auf Abstützungen / Rädern

Prozentualer Anteil der Maschinenarbeit auf Rädern

Prozentualer Anteil des Maschinenbetriebs auf Abstützungen (falls vorhanden)

c. Verbrauch der Maschine

Kraftstoffverbrauch.

AdBlue-Verbrauch.

d. Steuerplatz

Prozentualer Anteil der Maschinennutzung über Bedienelemente in der Kabine.

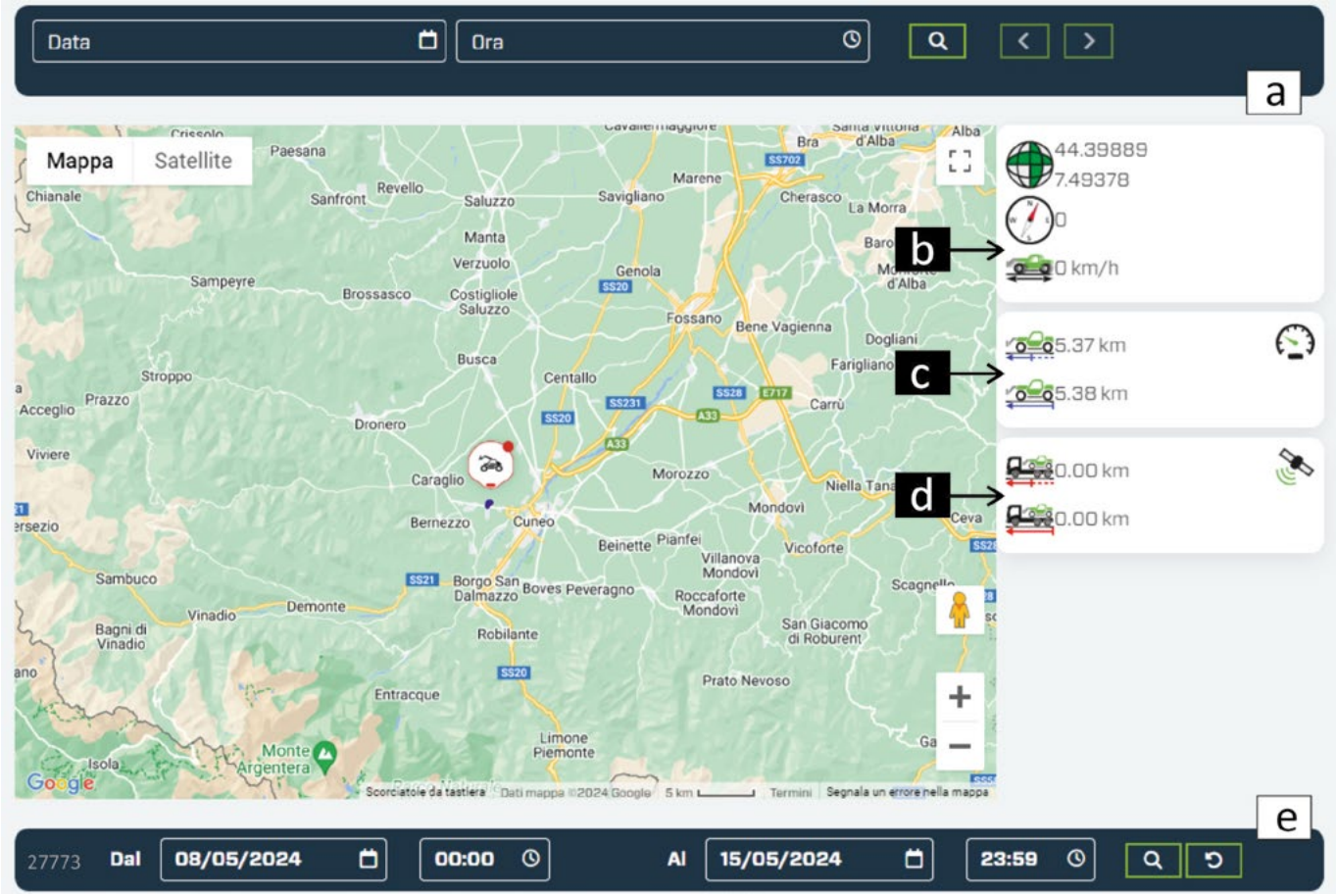
Prozentualer Anteil der Maschinennutzung über Plattformelemente (falls vorhanden).

Prozentualer Anteil der Maschinennutzung über Funkfernsteuerungselemente (falls vorhanden).

T. Zeitraum der Suche

Suchfilter für ein bestimmtes Zeitintervall.

- *Geolokalisierung:* Anzeige der Position der Maschine in Echtzeit oder Überwachung der Bewegungen (einer Maschine oder eines Lkws) über einen bestimmten Zeitraum.



a. Datums- und Zeitfilter

Anzeige der Geolokalisierungsdaten von Maschinen auf der Grundlage eines bestimmten Tages und einer bestimmten Uhrzeit.

b. Position der Maschine

Geografische Koordinaten der letzten aufgezeichneten Position des Fahrzeugs.

Fahrtrichtung der Maschine.

Maschinengeschwindigkeit in Echtzeit.

c. Verschiebung

Teilweise Entfernung.

Gesamte Entfernung.

d. Abschleppen

Prozentualer Anteil der Maschinennutzung über Bedienelemente in der Kabine.

Prozentualer Anteil der Maschinennutzung über Plattformelemente (falls vorhanden).

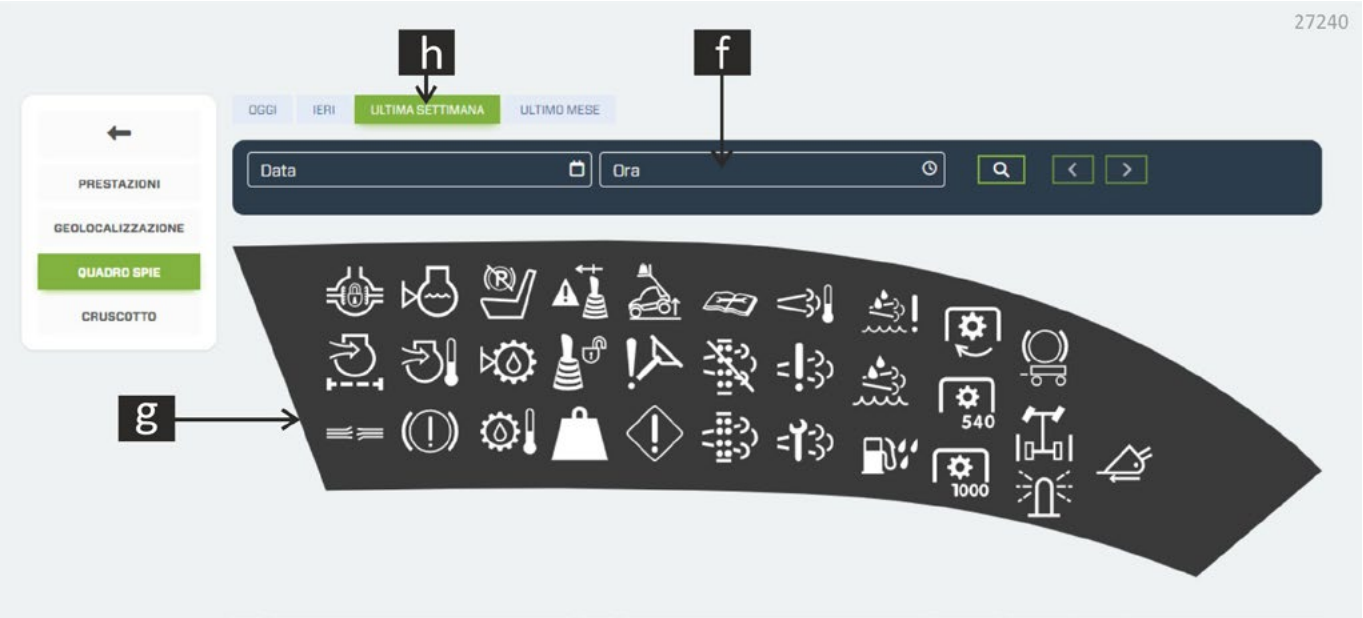
e. Zeitraum der Suche

Suchfilter für ein bestimmtes Zeitintervall.

- *Kontrollleuchtentafel*

Dieser Bildschirm zeigt die gleichen Kontrollleuchten der Maschine an. Die Anzeiger überwachen die Parameter des mechanischen Teils der Maschine und z. B. der darauf montierten Geräte:

- Füllstände von Kraftstoff, AdBlue und anderen Flüssigkeiten.
- Temperaturen der verschiedenen Maschinenteile.
- mögliche Überlastung des Anbaugeräts.
- mögliche Störung oder Gefahrensituation für die Maschine und den Bediener.



f. Momentansuche

Anzeige der Daten in Echtzeit.

g. Kontrollleuchten

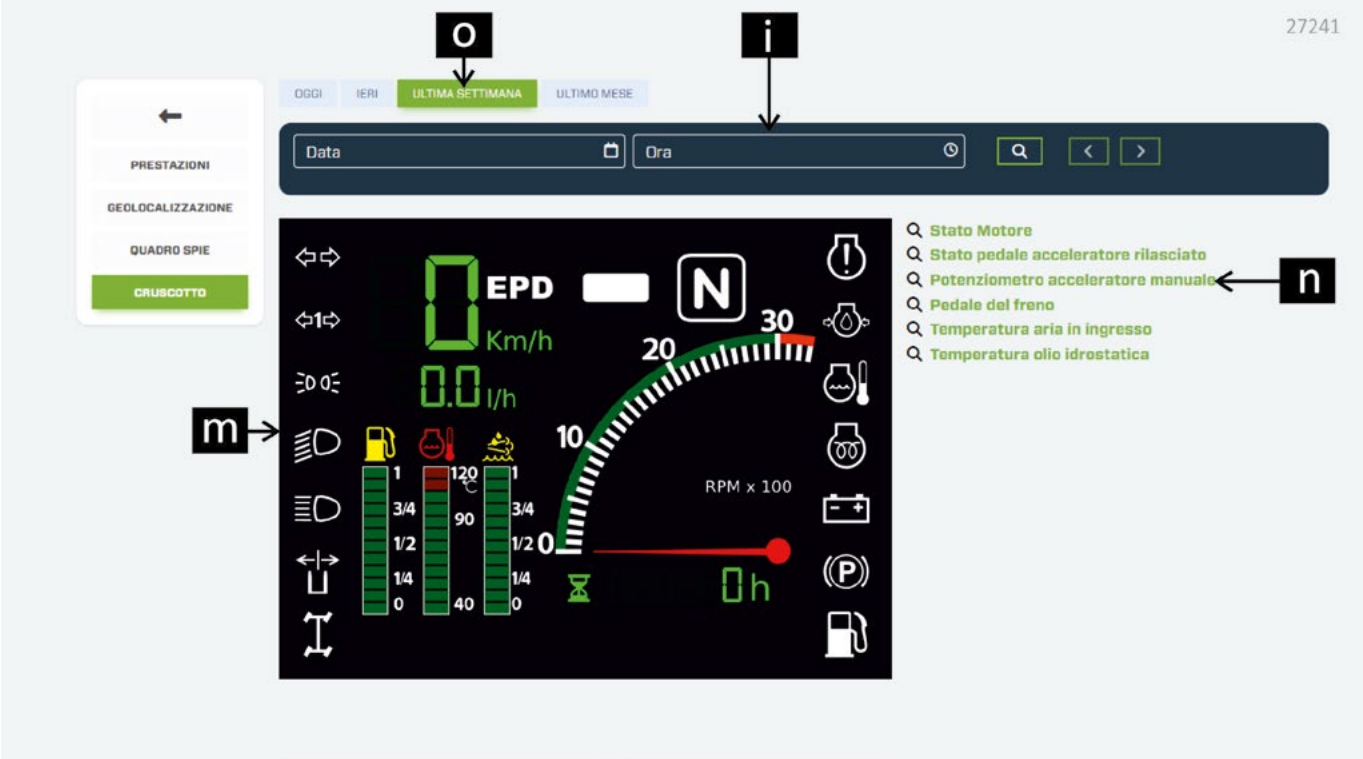
Wählen Sie eine Kontrollleuchte aus, um den Status und den Verlauf der Warnungen anzuzeigen.

h. Zeitraum der Suche

Suchfilter für ein bestimmtes Zeitintervall.

- Armaturenbrett

Dieser Bildschirm zeigt die gleichen Kontrollleuchten der Maschine an. Durch die Möglichkeit, Trends zu verfolgen, können Sie eine tiefgreifende Analyse von ungewöhnlichen Warnmeldungen durchführen oder eine Fehlerursache ermitteln.



i. Momentansuche

Anzeige der Daten in Echtzeit.

m. Kontrollleuchten und Anzeigen im Armaturenbrett

Wählen Sie eine Kontrollleuchte oder eine Anzeige aus, um den Status und den Verlauf der Warnungen anzuzeigen.

n. Zusätzliche Anzeigen

Wählen Sie eine Anzeige aus, um den Status und den Verlauf der Warnungen anzuzeigen.

o. Zeitraum der Suche

Suchfilter für ein bestimmtes Zeitintervall.

6. TCO

Informationen über TCO (Total Cost Ownership) zur Bewertung aller Kosten, die mit dem Kauf, der Nutzung und der Wartung eines Vermögenswerts oder einer Dienstleistung während seines/ihres gesamten Lebenszyklus verbunden sind. Dazu gehören nicht nur der Anschaffungspreis, sondern auch die Betriebskosten, die Wartungskosten, die Kosten für die Aufrüstung oder den Austausch und alle anderen damit verbundenen Kosten.



p. Kaufpreis der Maschine (wenn Sie diesen Wert nicht kennen, gibt das System automatisch den Listenpreis der Maschine ein).

q. Kosten der jährlichen Versicherung (in Euro).

r. Kosten der jährlichen Gebühren (je nach Land der Nutzung) (in Euro).

s. Kraftstoffkosten (ausgedrückt in €/l).

t. Harnstoffkosten (ausgedrückt in €/l).

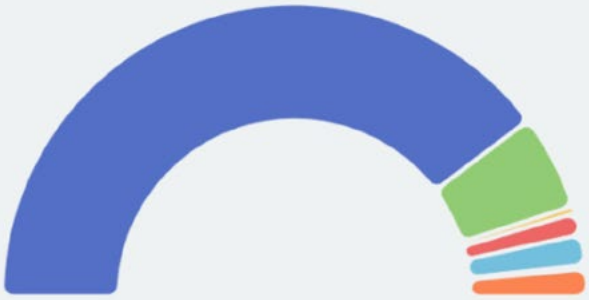
u. Laufzeit des Leasingvertrags (ausgedrückt in Monaten).

v. Zinssatz (%).

w. Vorschuss (€).

Wenn Sie alle erforderlichen Daten eingegeben haben, drücken Sie die Taste BERECHNEN; das System erstellt eine Kostenaufstellung und zeigt sie in einer Tabelle und einem Diagramm an.

ANMERKUNG! Die folgende Abbildung ist ein Beispiel für eine TCO-Berechnung und spiegelt nicht die tatsächlichen Werte der Maschine wider.



Variabili utilizzate	Valore
Prezzo	€ 150.000
Assicurazione	€ 1.500
Tasse	€ 500
Costo carburante	(€/L) 2
Costo urea	(€/L) 1
Durata leasing	120 mesi
Tasso d'interesse	% 5
Anticipo	€ 20.000
Ore totali utilizzo	291 h
Anni di utilizzo	1

Voce	Valore
Costi fissi annui	€ 57.517
Costi variabili annui	€ 4.177
Valore rivendita	€ 100.982

Costo totale annuo	Costo per ora
€ 61.694	€/h 212,01

WICHTIG

Die Anwendung zur Berechnung der Total Cost of Ownership ist so konzipiert, dass sie eine rein indikative Simulation der durch den Fahrzeugbesitz entstehenden Kosten bietet. Die gemeldeten Werte dürfen nicht für öffentliche Berichte oder Dokumente verwendet werden.
Merlo S.p.A. lehnt jede Haftung für eventuelle Ungenauigkeiten in der Berechnung, Softwareanomalien, vom Server der Website oder vom Browser des Benutzers abhängige Störungen sowie für technische Ausfälle jeglicher Art, Änderungen an der Software und Unterbrechung oder Aussetzung des Dienstes ab.

Für eine genauere Berechnung ist es ratsam, die erforderlichen Parameter für die Berechnung der Total Cost of Ownership einzugeben. Das Ergebnis der Berechnung kann jedoch auch erhalten werden, indem die Felder leer gelassen werden; Im letzteren Fall erfolgt die Berechnung anhand von Standardparametern, die aufgrund der Erfahrung von Merlo festgelegt wurden.

Die Gesamtbetriebskosten einer Maschine werden nicht gespeichert, so dass Sie jedes Mal, wenn Sie sie berechnen wollen, die Parameter neu eingeben müssen.

7. Antriebsstrang

Informationen über den in der Maschine eingebauten Motor.

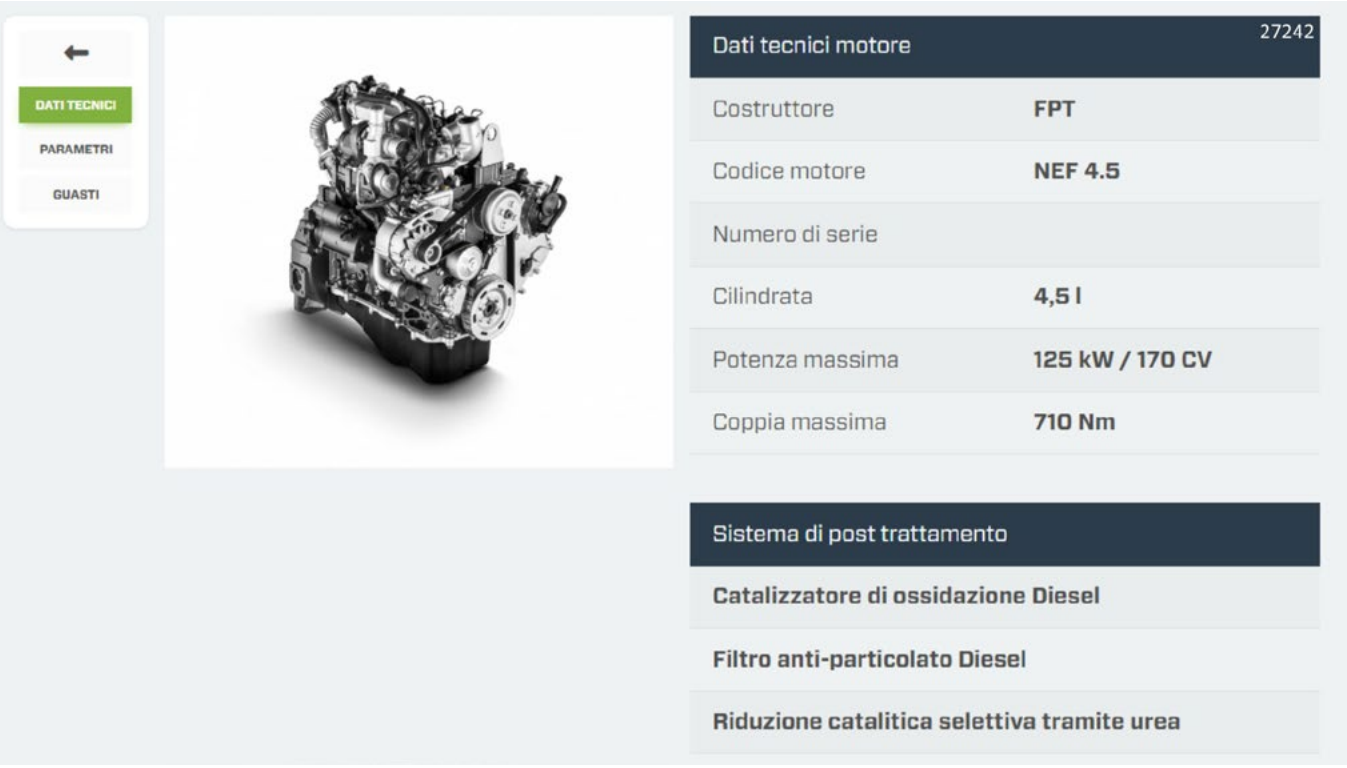
- *Technische Daten*

Dieser Abschnitt enthält die Daten des Motors der Maschine:

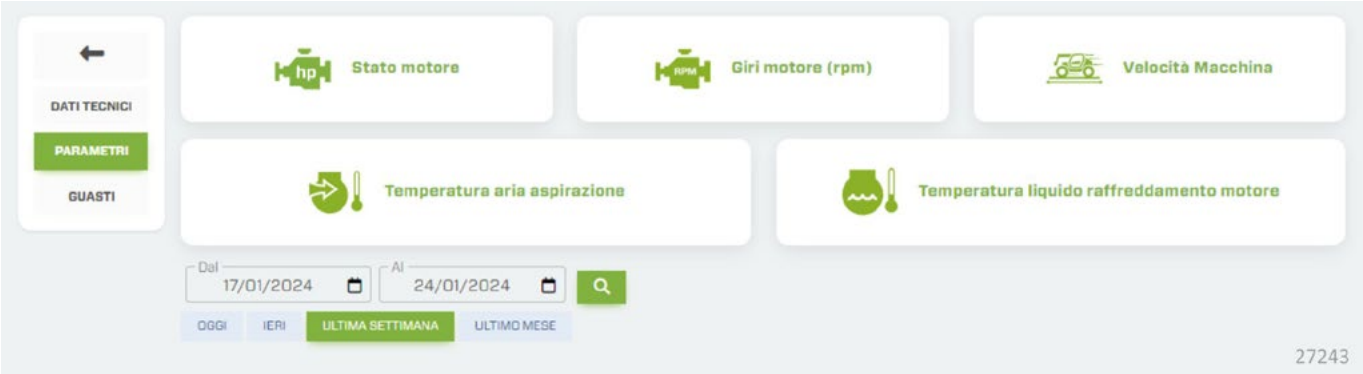
- Hersteller.
- Motorcode.
- Seriennummer.
- Hubraum.
- Leistung.
- Maximales Drehmoment

Auch die technischen Daten des Abgasnachbehandlungssystems sind angegeben:

- Diesel-Oxidationskatalysator.
- Partikelfilter.
- Katalytische Reduktion mit Harnstoff.



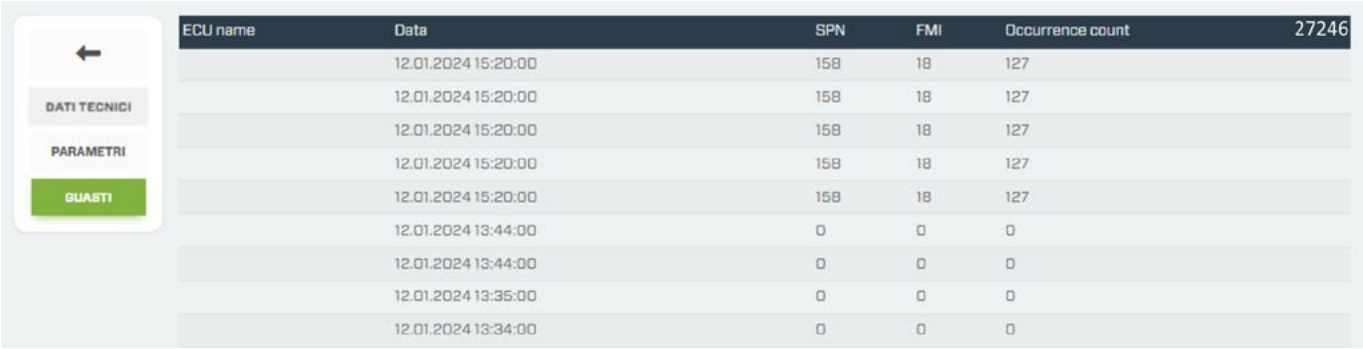
- *Parameter*



Wählen Sie ein zu überwachendes Zeitintervall und dann die Art der anzuzeigenden Informationen aus. Das System zeigt die Suchergebnisse in grafischer Form an:

- **Status des Motors:** Grafik der Motoran- und -abschaltungen über einen bestimmten Zeitraum.
- **Motordrehzahl:** Diagramm, das die maximale, minimale und durchschnittliche Umdrehungszahl über einen bestimmten Zeitraum anzeigt.
- **Geschwindigkeit der Maschine:** Diagramm, in dem die Fahrgeschwindigkeiten der Maschine über den gewählten Zeitraum dargestellt werden.
- **Ansauglufttemperatur:** Diagramm, das die Lufttemperatur (Höchst-, Durchschnitts- und Mindesttemperatur) über einen bestimmten Zeitraum ermittelt.
- **Temperatur des Motorkühlmittels** : Diagramm der Entwicklung der Kühlmitteltemperatur (durchschnittliches Maximum und Minimum) über den ausgewählten Zeitraum.

- *Fehler*



Anzeigefeld für erkannte und im Steuergerät gespeicherte Motorfehler.

SPN: Verdächtige Parameternummer, die zur Identifizierung der spezifischen Komponente oder Bedingung verwendet wird, die einen Fehler auslöst.

FMI: Failure mode indicator, Anzeige, die die Art des an den Computer gemeldeten Fehlers anzeigt und das Problem eingrenzt. Die FMI kann insbesondere Stromkreisunterbrechungen, Komponentenausfälle, Datenkommunikationsfehler oder Betriebszustände anzeigen, die die festgelegten Intervalle überschreiten.

8. Geometrisch

Anzeige der Maschinendaten in Echtzeit (nur bei laufendem Motor und aktueller Firmware des Steuergeräts) oder zum Zeitpunkt der letzten Verbindung mit dem Datum unter dem Maschinenmodell.

Um Echtzeitdaten auf den verschiedenen Ansichten anzuzeigen, drücken Sie die orangefarbene Taste unten rechts auf dem Bildschirm.

- *Daten zum Teleskoparm*

  - Hebewinkel des Teleskoparms (in Grad ausgedrückt).
  - Ausladung des Teleskoparms (in Meter ausgedrückt).
  - Neigung des Anbaurahmens (in Grad ausgedrückt).
  - Gewicht der auf dem Anbaurahmen installierten Anbaugerät (in kg).
  - Am Anbaurahmen montiertes Anbaugerät.



- *Rahmen*

  - Querneigung (ausgedrückt in Grad).
  - Längsneigung (ausgedrückt in Grad).
  - Drehwinkel des Oberwagens (nur bei ROTO-Modellen) (in Grad ausgedrückt)



- *Steuerungen*

  - Position des WAHLSCHALTERS STEUERUNGSQUELLE
  - Position des BETRIEBSARTENWAHLSCHALTERS
  - Kontrollleuchte Sitz belegt.
  - Kontrollleuchte Freigabe der Joystick-Bedienelemente.



- *Stabilität*

  - Stabilitätsampel.
  - Informationsleiste über die Tragkraft der Maschine (in kg ausgedrückt).
  - Kontrollleuchte Überlastung des Anbaugeräts.
  - Kontrollleuchte Kippschutz



- *Abstützung*

Die Informationen sind nur für Maschinen mit Abstützungen verfügbar.

  - Status der Maschine.
  - Freigabe der Steuerungen zur automatischen Abstützung.
  - Sperre der Aufhängung des Unterwagens (nur für ROTO-Modelle)
  - Positionierung der Räder/Abstützungen.



- *Wägezellen*

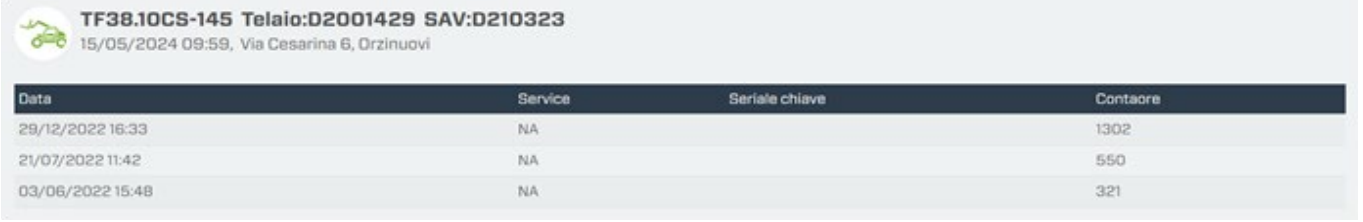
  - Daten zu den Offsets der Wägezellen.



9. Wartungen

Überwachung der Warnungen zu den planmäßigen Wartungsarbeiten.

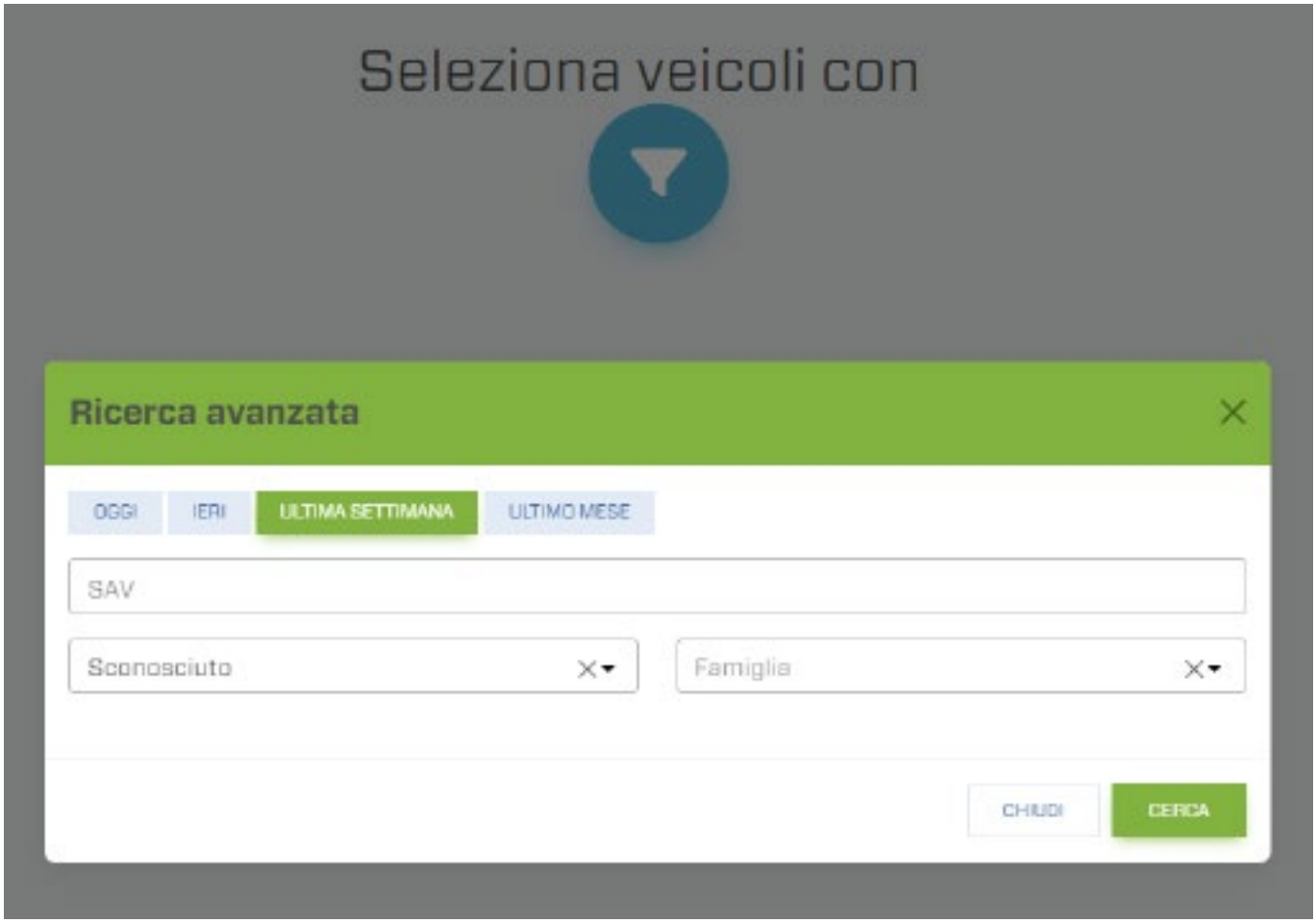
In der rechten Spalte werden alle durchgeführten Wartungsarbeiten anhand des Stundenzählers erfasst.



Flotten:

Auf dieser Seite erscheinen die Leistungen der Maschinen der Flotte über einen bestimmten Zeitraum hinweg.

Drücken Sie auf die Schaltfläche unten rechts auf der Seite, um das Suchfeld der Fahrzeuge zu öffnen. Nun können Sie bestimmte Filter auf die Suche anwenden:



1. Auswahl des Zeitrahmens für die Suche.
2. SAV-Nummer.
3. Land.
4. Maschinenfamilie.

Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste [W]; das System zeigt eine Ansicht mit der Liste der gesuchten Maschinen. Um die Ansicht zu schließen, drücken Sie die Taste [X].



In dieser Ansicht erscheinen:

- Betriebsstunden des Motors.
- Gesamtkraftstoffverbrauch (in Liter ausgedrückt).
- Stündlicher Verbrauch (in Liter/h ausgedrückt).
- Prozentuale Nutzung der Maschinen bei statischer und dynamischer Nutzung und bei Verwendung des Teleskoparms.

Logistik

Ortungsfunktion aller Fahrzeuge der Flotte, gekennzeichnet durch das Symbol und Standort aller Gebietsvertretungen oder Vertragshändler, gekennzeichnet durch das Symbol .

Die Maschinensymbole werden in Farben angezeigt, die den Zustand der Maschine bei der letzten Verbindung mit dem Steuergerät kennzeichnen:

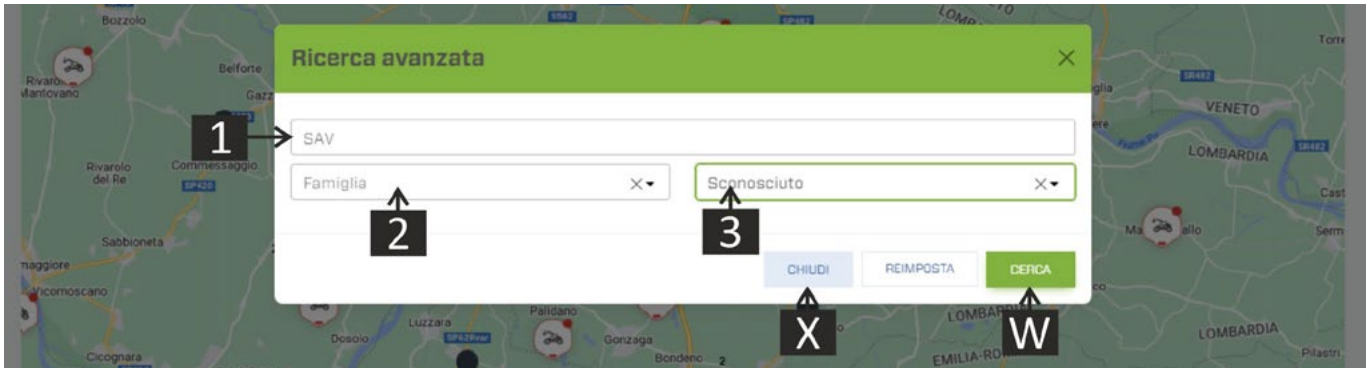
- grün: laufender Motor.
- rot: der Motor ausgeschaltet ist.

Wählen Sie die gewünschte Maschine aus, um die Ansicht mit den Fahrzeuginformationen anzuzeigen.



In der rechten unteren Ecke der Seite befinden sich zwei Schaltflächen:

- (A): Aktivierung/Deaktivierung der Position der Gebietsvertretungen oder Vertragshändler.
- (B): Aktivierung des Feldes mit dem Suchfilter (nächstes Foto).



1. SAV-Nummer.
2. Maschinenfamilie.
3. Land.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste [W] oder verlassen Sie die Ansicht durch Drücken der Taste [X].

Wartung

Auf dieser Seite wird der Status der periodischen Wartung der Maschinen der Flotte überwacht. Dafür werden farbige Anzeigen verwendet:

- grüne Anzeige: korrekte periodische Wartung
- gelbe Anzeige: periodische Wartung fällig (weniger als 50 Stunden bis zur Fälligkeit). Planen Sie die erforderlichen Maßnahmen so bald wie möglich.
- rote Anzeige: periodische Wartung überfällig (Überschreitung des im Handbuch angegebenen Intervalls).

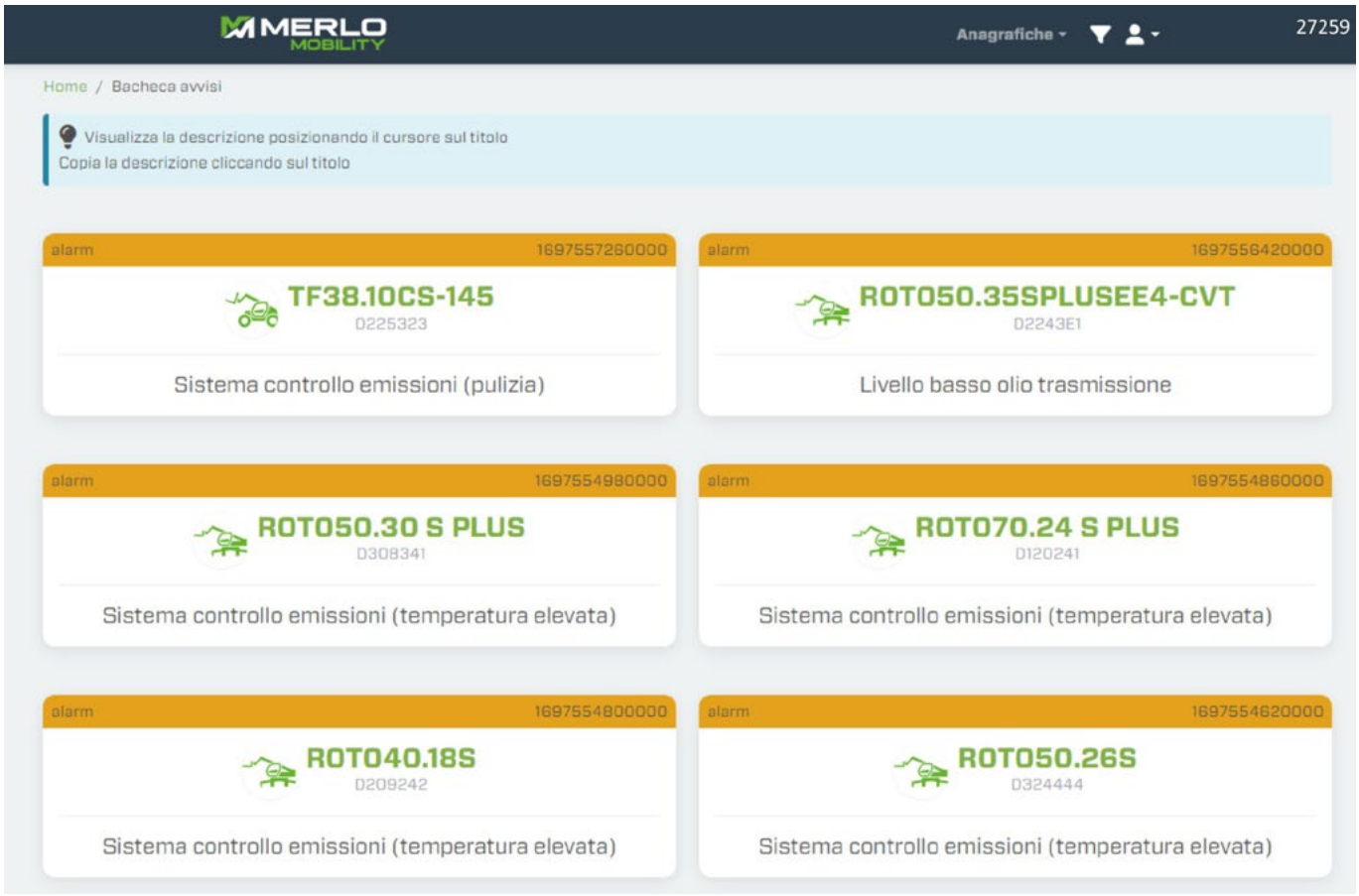
Um die Wartungsampel zu „entsperren", muss die Vertragswerkstatt nach den Arbeiten an der Maschine einen Pin-Code auf dem Armaturenbrett eingeben, der den Stundenzähler der Maschine nach der letzten Wartung zurücksetzt.



Nome	Modello	Telaio	SAV	Ultima manutenzione	Tipo garanzia	Stato	Numero ore	Nazione
TF 38.10	TF38.10-140	C6000960	C611491				3.290	IT
EW25.5-90	EW25.5-90	D1002646	RES016				47	IT
EW25.5-90	EW25.5-90	D1000760	RES014				10	IT
ROTO 50.30S (215)	ROTO50.30 S	D1004586	D138444		GS24.2400		209	IT
EW P25.5.90	EW25.5-90	D1002644	RES021				156	IT
ROTO50.30 S PLUS	ROTO50.30SPLUS	D2000002	D202543	2022/05/18 14:02	GS24.2400		994	GB
ROTO50.30 S PLUS EE4	ROTO50.30 S PLUS EE4	D2006188	D247541		GS24.2400		10	IT
P72.10 PLUS	P72.10PLUS	D2006382	D248281		GS12.1200		146	IT
ROTO50.26SPLUS	ROTO50.26SPLUS	D2006463	D249341		GS24.2400		440	GB
ROTO50.26 S PLUS	ROTO50.26SPLUS	D2006534	D249342		GS24.2400		253	IT
ROTO50.30 S PLUS	ROTO50.30SPLUS	D2006700	D250542		GS24.2400		287	DE
ROTO70.28 S PLUS EE4 CVT	ROTO70.28 S PLUS EE4 CVTRONIC	D2005777	D2475E1		GS24.2400		411	CA
ROTO70.24 S PLUS EE4	ROTO70.24 S PLUS EE4	D2006183	D248142		GS24.2400		379	CA
ROTO50.30 S	ROTO50.30 S	D2006699	D250541		GS24.2400		382	DE
ROTO50.21 S	ROTO50.21S	D2006302	D248341		GS24.2400		311	FR
ROTO40.18 S	ROTO40.18S	D2006549	D250341		GS24.2400		207	IT
ROTO50.26SPLUSEE4	ROTO50.26 S PLUS EE4	D2006538	D249542		GS24.2400		53	CA
ROTO50.21	ROTO50.21	D2006191	D248143		GS24.2400		20	IT
ROTO50.21S	ROTO50.21S	D2006303	D248342		GS24.2400		70	IT
ROTO50.30 S PLUS	ROTO50.30SPLUS	D2006058	D247242		GS24.2400		1.152	FI
ROTO50.35 S PLUS EE4 CVT	ROTO50.35 S PLUS EE4 CVTRONIC	D2005784	D2484E1		GS24.2400		539	CA
P40.13PLUS	P40.13PLUS	D2006507	D248582		GS12.1200		125	IT

Anschlagtafel

Auf dieser Seite werden alle Benachrichtigungen zu den Maschinen angezeigt.



Die Benachrichtigungen betreffen die folgenden Themen

- Periodische Wartung einer Maschine.
- Mögliche Probleme/Störungen an den Maschinen.
- Ordnungsgemäße Verwendung für die Maschinen der Flotte.

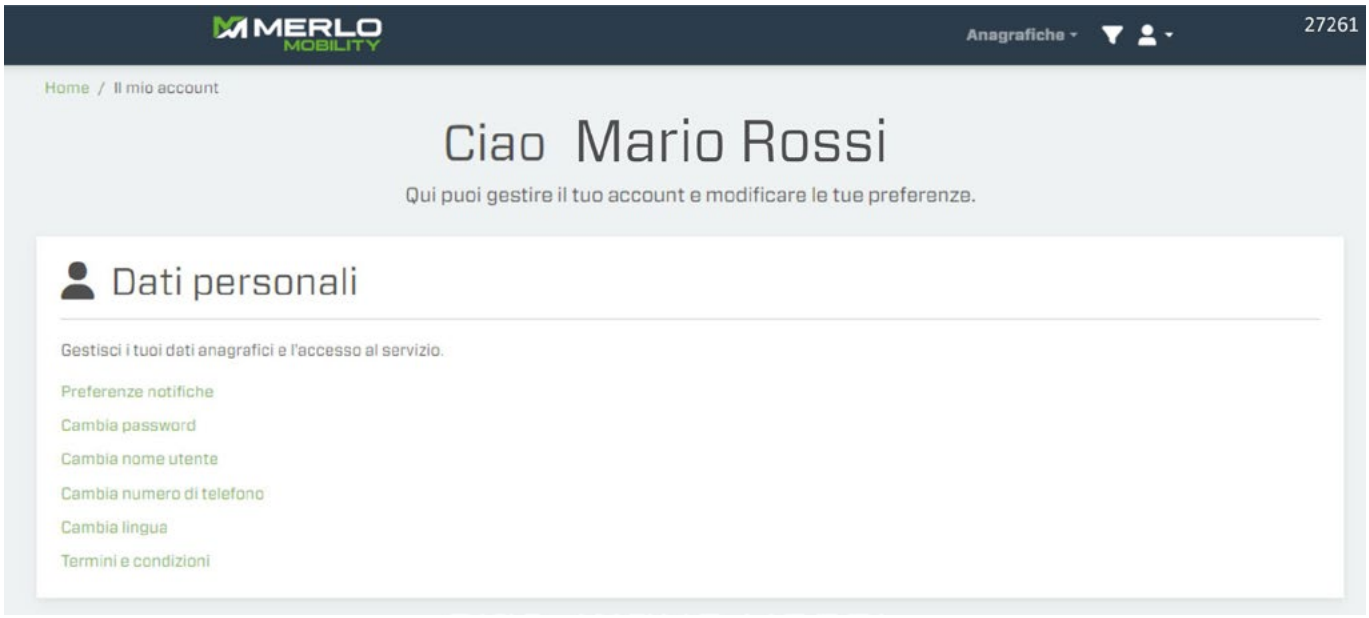
Die folgenden aten werden in jeder Benachrichtigung angegeben:

- Modell.
- SAV-Nummer.
- Kategorie der Benachrichtigung.
- Titel der Benachrichtigung.
- Beschreibung.
- Datum und Uhrzeit.

Wenn Sie den Mauszeiger über den „Titel“ der Warnung bewegen, schlägt das System außerdem Maßnahmen vor, die ergriffen werden sollten, um Schäden am Fahrzeug zu vermeiden.

Mein Konto

Auf dieser Seite werden die Personen- und Stammdaten des angemeldeten Benutzers angezeigt.



- Benachrichtigungseinstellungen.
- Passwort ändern.
- Benutzername ändern.
- Telefonnummer ändern.
- Sprache ändern.
- Geschäftsbedingungen.

